



Die Wahl haben und wählen gehen

Die fünf Kandidaten für die Landtagswahl im Wahlkreis Stuttgart II stellen sich vor

- » **Rückblick:** Der Bürgerverein Degerlocher Frauenkreis blickt auf die Anfangszeit zurück
- » **Nachruf:** Der Degerlocher Besenwirt Günter Klink ist Ende Januar gestorben
- » **Ausblick:** Vom Fernsehturm aus lassen sich weite Blicke ins Umland genießen



Die Besten aus Degerloch
Gastro Award für Eva Klink von der
Wielandshöhe und Bernd Kreis
von der Weinbar
High Fidelity

Wir machen Ihr Leben leichter.

Einfache Bedienung

von Rollläden, Markisen und Sonnenschutz mit Elektroantrieb.
Auch Nachrüstung von Automatik- und Funksteuerungen.
Einbruchschutz, Alarmanlagen, Rauchmelder, Glasbruchmelder.

Über 40 JAHRE
zufriedene Kunden

GUT · SCHNELL · INDIVIDUELL

gsi
Das Sonnenschutz-Zentrum

Mo.-Fr. 7.30 - 17.00 Uhr
Sa. nach Vereinbarung

L.- Echterdingen · Heilbronner Str. 5 · Tel. 0711-9 02 88-0 · www.gsi-gmbh.de

Kunden- **P** S+

Häfner & Züfle
Bestattungen
Wir kümmern uns. Liebevoll.

Möhringen Hechinger Str. 24 (neue Adresse)
Plieningen Filderhauptstr. 7 (mit Feierhalle)
Stuttgart-West Breitscheidstr. 44 u. 44a (mit Feierhalle)
& überall!

Tag-& Nacht-Tel. 0711 - 23 181 20

www.bestattungen-haefner-zuefle.de

kuechenzentrum-marchtal.de

KÜCHEN ZENTRUM MARCHTAL

STILVOLL KOCHEN

➤ In Ihrer neuen Traumküche

+49 711 99881880 Klinkerstr. 4 | Echterdingen

Perfekter Service! Für uns eine Selbstverständlichkeit.

• 3-D-Planung
• Montage
• Entsorgung von Altküchen
• Planung auch vor Ort

Küche & Co Stuttgart-Degerloch
Löffelstraße 3 (Berolina-Haus)
70597 Degerloch • Tel. 0711 72207300
stuttgart-degerloch@ftu.kueche-co.eu

KÜCHE & CO

Sichere Baumfällung in jeder Lage und Größe

stufenweises Baumabtragen - Klettertechnik -,
Wurzelrodung, Baum- und Heckenrückschnitt
• Gartenarbeiten, etc. Abtransport Festpreise!
Kostenl. Beratung!

Festpreise!

J. Kälberer (staatl. gepr. Forstwirt) • ☎ (0711) 69 82 41

BAFA-Förderung – KfW-Förderprogramme – Steuerliche Vorteile

Fenster Schautag

Food & Drinks

März 01

12 Uhr | Lion Theilacker So | 10–16 Uhr

Energieberater von:
mr-energieoptimierung.de
Fachvortrag Fördermöglichkeiten

07151 9330-0
info@fenstermack.de
Maybachstr. 6
71404 Korb

1949 2024 **75 JAHRE FENSTER mack**

Ihr persönliches Fachgeschäft in Stuttgart

Mehr Lebensqualität durch besseres Hören

HÖR GERÄTE

Ihren **kostenfreien & unverbindlichen** Termin vereinbaren Sie gerne telefonisch mit uns.

Anastasia Müller Martin Schmidt Bernd Keller

Tel.: 0711 24869643

Hörgeräte Schmidt & Keller GmbH
Dorotheenstraße 2 – 70173 Stuttgart
– Am Schillerplatz, neben der Markthalle –
Mo-Fr: 9.00 – 18.00 Uhr u. Sa. 9.00 – 14.00 Uhr
www.schmidtundkeller.de
Inhabergeführt & herstellerunabhängig

Schlosserei Kurt Beck
Beratung - Planung - Fertigung - Montage - Service

◆ Geländer/Treppen
◆ Gitter/Zäune
◆ Türen/Tore
◆ Kleiner Stahlbau
◆ Reparaturen
◆ Brandschutz/Feststellanlagen
◆ Automatisierung von Türen und Toren

◆ Überdachungen
◆ Glasanlagen
◆ Schließanlagen
◆ Sicherheitstechnik
◆ Rettungstechnik
◆ Kunststofffenster
◆ Aluminium-Elemente Fenster/Türen/Fassaden

Schlosserei Kurt Beck
Leinenweberstraße 82A
Telefon 0711/7119 65
Info@schlosserbeck.de

Inh. Bernd Bruchmann e.K.
70567 Stuttgart (Möhringen)
Telefax 0711/7189 462
www.schlosserbeck.de

Schlosserei Metallbau Glasbau

Wählen gehen!



Barbara Scherer

Liebe Leute in Degerloch,

am Sonntag ist **Landtagswahl in Baden-Württemberg**. Wer zieht in die Villa Reitzenstein (Foto) ein? Degerloch liegt oben. Stuttgart liegt unten. Und manchmal fühlt es sich genau so an: als säße „die Stadt“ dort unten im Kessel und entscheide – und hier oben werden wir höchstens verwaltet. Nun geht es am 8. März noch eine Ebene höher: um den Landtag in Baden-Württemberg. Noch weiter weg? Noch abstrakter? Noch weniger Einfluss? Im Gegenteil. Denn **Demokratie** funktioniert nicht von oben herab – sie funktioniert von unten nach oben. Am 8. März geht es nicht nur um Parteien und Pro-

gramme. Es geht um die Frage, wie wir leben wollen: in Degerloch, auf der Waldau, in Hoffeld und auf dem Haigst. Das Land entscheidet näher und direkter als man denkt. Straßenbau, Nahverkehr, Schulpolitik, Hochschulen, Polizei, Justiz, Krankenhausplanung, Förderprogramme für Sport und Kultur, Mittel für Städtebau und Wohnungsbau, Wirtschaftsförderung, Klimaschutz, Digitalisierung – all das ist Landessache.

Wenn in Degerloch über die Zukunft der Schulen diskutiert wird, über Unterrichtsausfall, **G9 oder Ganzttag** – entscheidet der Landtag. Wenn es um die **Zukunft des Automobilstandorts Stuttgart, um Mittelstand, Innovation und Arbeitsplätze** geht – entscheidet das Land maßgeblich mit. Wenn **bezahlbarer Wohnraum** fehlt oder Quartiere weiterentwickelt werden sollen – kommen Programme und Rahmenbedingungen aus Stuttgart und aus dem Land. „Das Land“ ist keine ferne Ebene. Es ist der Rahmen, in dem sich Degerloch bewegt. Der Stadtbezirk spürt den **Druck auf dem Wohnungsmarkt** ebenso wie andere Stadtteile. Bauland ist knapp, Nachverdichtung umstritten, neue Quartiere lösen Debatten aus. Das Land setzt Rahmenbedingungen für Wohnungsbau, Förderprogramme, energetische Sanierung, Klimaschutzvorgaben. Es entscheidet über Verkehrsprojekte, über die Finanzierung des **öffentlichen Nahverkehrs**, über Straßenbau oder Radwegeprogramme. Und wer über Staus, Feinstaub, S-Bahn-Taktung, die Zacke am Abend oder den Parkdruck im Wohngebiet diskutiert, diskutiert am Ende auch über Landespolitik.

In diesem Zusammenhang wollen wir Ihnen den **Leserbrief von DJ-Leser Gerd Rathgeb aus Degerloch** nicht vorenthalten. Er schreibt: „Aufgeschnappt hat das Degerloch Journal eine Aussage vom in Degerloch geborenen OB Frank Nopper zum Thema flächendeckendes Tempo 30. Es verwundert nicht, dass er gegen dieses ist. CDU und FDP blockieren seit Jahren Tempolimits gegen die Mehrheit der Bevölkerung. Doch es gibt glücklicherweise auch andere Meinungen zum Thema. Wäre es eine Katastrophe, wenn es in Degerloch (außer der B 27) nur noch Tempo 30 gäbe? Für viele wäre es eine Wohltat. Vor allem für die Kinder, die Radfahrer und die älteren Menschen, von denen es in Degerloch nicht wenige gibt. Es wäre insgesamt ruhiger, die Luft würde davon profitieren und vor allem auch die Sicherheit, zumal es immer mehr panzerähnliche SUVs im Stadtbild gibt. Dies sei all den Gegnern von langsamerem Fahren ins Fahrtenbuch geschrieben. Es geht schlicht und ergreifend um das Gemeinwohl.“

AUS DEM INHALT

Kunstveranstalter

Norbert Nieser



Der Degerlocher Fotograf und Galerist Norbert Nieser will im Mai ein Kunst- und Kulturfestival in den Wagenhallen veranstalten.

Seite 4

Nachfolger

Andreas Schrade

Der Bäckermeister hat kürzlich die Nachfolge des singenden Bäckers Wolfgang Hüttinger auf dem Wochenmarkt angetreten.

Seite 6

Unternehmerporträt

Hans-Jürgen Hiller

Der Degerlocher hat das Unternehmen Zahntechnik Hiller über viele Jahre geprägt.

Seite 11

Profilaufbahn

Vicky Pohle

Die Tennisspielerin beim TEC Waldau ist bereit für eine Profilaufbahn bei den Aktiven, nachdem sie altersbedingt bei den Juniorinnen nicht mehr antritt.

Seite 18

Lesewettbewerb

Greta aus Degerloch

Die Schülerin Greta vom Wilhelm-Gymnasium war eine der drei Teilnehmenden am Wettbewerb und die Siegerin. Greta übt derzeit schon für den Kreiseinsatz.

Seite 22

Titel groß: Peter Stotz, eingeklinktes Foto: Getty Images, Titelfoto klein: Roxana Naranja-Kreis



**Unser ganzes Team
für Ihre Immobilie**

0711 40040110 giese-immobilien.de



LEUTE

Biobäcker übernimmt



Foto: privat

Seit Mitte Februar ist der Degerlocher **Andreas Schrade** mit seiner Bioland-Bäckerei neben einem Fachgeschäft auf der Epplerstraße auch auf dem Degerlocher Wochenmarkt vertreten – und damit folgt er dem sogenannten singenden Bäcker Wolfgang Hüttinger nach. Andreas Schrade hat nach dem Abitur am KCG Bäcker und Konditor gelernt, danach ein BWL-Studium mit Auslandssemestern in England und den USA abgeschlossen und im Jahr 2001 zusammen mit seiner Frau Jutta den 1902 gegründeten Betrieb in vierter Generation übernommen. Inzwischen ist bereits die fünfte Generation am Start: Von den drei erwachsenen Töchtern sind Lisa und Laureen fest ins Unternehmen eingestiegen, Ellen unterstützt beratend. Neben seinen beruflichen Tätigkeiten engagiert sich Andreas Schrade ehrenamtlich bei der Volksbank Stuttgart als Vorsitzender des Regionalbeirats Filder und bei der evangelischen Kirchengemeinde Degerloch als Kirchengemeinderat. Als Ausgleich zu all den vielfältigen Aufgaben dient dem passionierten Sportler Rennradfahren, Mountainbiken und Skifahren. (ba)

Bücher und Dorfladen

» **Hoffeld.** Die aktiven Bürger und Bürgerinnen planen Aktivitäten: Am Freitag, 13. März, 18 Uhr, findet der Hoffelder Bücherflohmarkt im Gemeindesaal der evangelischen Kirche Hoffeld statt. Das Haus des Buches präsentiert bei freiem Eintritt ausgewählte Neuerscheinungen. Tags drauf, am Samstag, 14. März, 10 bis 14 Uhr, laden die Männer und Frauen der Nachbarschaftswerkstatt vor dem Frischkauf im Ortszentrum zum „Dorfladentag“ ein. Diskutiert werden soll die Gestaltung eines Treffs, eines Cafés oder eines Dorfladens im Ortszentrum. (ba)

Polizei auf WhatsApp

» **Stuttgart.** Das Polizeipräsidium Stuttgart ist ab sofort auf WhatsApp vertreten. Über den Kanal werden Informationen den Abonnenten bereitgestellt. Besonders bei größeren Einsatzlagen und sicherheitsrelevanten Ereignissen erreichen Warn-, Verkehrs- und Verhaltenshinweise die Abonnenten über WhatsApp schnell und zuverlässig und ohne algorithmische Beeinflussung. Wer dem WhatsApp-Kanal @Polizei BW Stuttgart folgt und die Benachrichtigungen aktiviert, ist im Ernstfall informiert. Auf dem Kanal wird des Weiteren täglich eine



Wolfgang Miller, Landesärztekammer mit Sitz in Degerloch, anlässlich des Tages der Menschenrechte

AUFGESCHNAPPT

„Menschen ohne Papiere brauchen Zugang zur Gesundheitsversorgung“

gart folgt und die Benachrichtigungen aktiviert, ist im Ernstfall informiert. Auf dem Kanal wird des Weiteren täglich eine

Zusammenfassung der wichtigsten und aktuellsten Polizeimeldungen aus ganz Stuttgart bereitgestellt. (red/es)

Geh- und Radweg dazu

Der Ersatzneubau der in die Jahre gekommenen Körschtalbrücke an der B 27 rückt einen entscheidenden Schritt näher. Mit dem Bau der neuen Brücke soll gleichzeitig ein vier Meter breiter Betriebsweg realisiert werden, der künftig als gemeinsamer Geh- und Radweg genutzt werden kann.

Das hat das Landesverkehrsministerium auf eine aktuelle sogenannte kleine Anfrage des Stuttgarter FDP-Landtagsabgeordneten Friedrich Haag bestätigt. Mit der Sammelausschreibung des Landes werden im Regierungsbezirk Stuttgart 15 Brücken neu gebaut – darunter auch die Körschtalbrücke im Zuge der B 27 in Stuttgart-Möhringen. Dort standen bis voraussichtlich Ende Februar weitere Baugrunduntersuchungen an. Einzelne Fahrspuren wurden daher in diesem Zeitraum teilweise gesperrt. Die Körschtalbrücke im Zuge der B 27 in Stuttgart-Möhringen stammt aus dem Jahr 1964. Sie ist – wie andere Brücken auch – in Spannbetonbauweise errichtet worden. Etliche dieser Bauwerke müssen neu gebaut werden. Die Planung der Neubauten wird mit einer Sammelausschreibung des Landes durchgeführt. Als Grundlage für die nächsten Planungsschritte waren Baugrunduntersuchungen in Form von Erkundungsbohrungen



Körschtalbrücke an der B 27

Foto: Mathias Kuhn

erforderlich. „Der Einsatz hat sich gelohnt: Super, dass mit dem Neubau auch gleich ein separater Fuß- und Radweg gebaut werden soll, damit alle Verkehrsteilnehmer von der Verbindung profitieren“, sagt Friedrich Haag. Das sei auch gerade im Hinblick auf die nahe gelegene Landhauskreuzung, wo neue Wohnbauentwicklungen mit bis zu 600 Wohnungen im Gespräch sind, sehr sinnvoll. Der Neubau der Körschtalbrücke wird Kosten von schätzungsweise 23,2 Millionen Euro hervorrufen. Die Brücke hat eine Länge von 287 Metern und besteht aus zwei separaten Teilen, die gemeinsam die Verkehrsströme aufnehmen. Rund 50.000 Fahrzeuge nutzen die Brücke täglich. Brücken mit sogenanntem spannungsrissskorrosionsempfindlichem Spannstahl gibt es meh-

rere im Land. Die Brücke bei Degerloch ist eine davon. Einsturzgefahr besteht allerdings nicht. Das Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) hat bereits frühzeitig entsprechende Maßnahmen ergriffen, um die Sicherheit zu gewährleisten. So gibt es zum Beispiel häufig auf diesen Brücken ein Abstandsgebot für den Schwerlastverkehr. Dieses verpflichtet die Fahrer und Fahrerinnen von Lkws, auf der Brücke einen Abstand von in der Regel 50 Metern einzuhalten. Damit wird eine Kolonnenbildung verhindert und das Bauwerk entlastet. Eine weitere Maßnahme ist eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 60 Stundenkilometer, die auf der Fahrt Richtung Degerloch angeordnet ist. (red/Scherer)

• **Info:** Mit dem Neubau soll 2028 begonnen werden.

ROHRREINIGUNG ECKARDT
Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

- ✓ Rohrreinigung
- ✓ Kanal-TV/Untersuchung
- ✓ Kanalsanierung ohne Aufzugraben

24h NOTDIENST
Mehr als 15 Jahre Erfahrung

Ihr Ansprechpartner für ihre Region:
0171 - 386 22 58

LEBEN IM ALTER



Alle Themen finden Sie auch auf
www.nussbaum.de/themen/

24-Stunden-Betreuung Daheim!

- Legal und seriös
- Ansprechpartner vor Ort



Frank Welzel

Witzel
 SENIORENBETREUUNG

Tel. 0711 - 23 19 33 90

CDU

ERST-STIMME

DR. KLAUS NOPPER

Ihr Landtagskandidat

Wirtschaft stärken - Nopper wählen

GUT. FÜRS LAND.

POLITISCHE ANZEIGE Der Sponsor ist CDU Kreisverband Stuttgart • Die politische Werbung steht im Zusammenhang mit der Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg am 8. März 2026. • Weitere Transparenzinformationen unter ttpw.nussbaum-medien.de/Y4I4



Foto: alvarez/E+/gettyimages



Optimistisch im Alter

Viele Menschen denken übers Älterwerden gar nicht groß nach. Aber irgendwann merken sie, dass ihnen manche Dinge schwerer fallen. Tipps, wie man im Alter optimistisch bleibt: Begegnungen und Gespräche im Alltag können Unruhe und Angst vermindern. Ein Tagebuch hilft, sorgenvolle Gedanken zu sortieren, zu verarbeiten und den Kopf freizubekommen. Sehr empfehlenswert sind Dankbarkeitsübungen: abends aufschreiben, welche drei Dinge sich heute angenehm angefühlt haben oder schön waren. Achtsamkeit ist ebenfalls wichtig: Wenn sich Sorgen um Zukünftiges einstellen, das ohnehin nicht beeinflusst werden kann, hilft es, sich auf den gegenwärtigen Moment zu konzentrieren. Das gelingt am einfachsten über den Atem. Es kann entlastend sein, sich darauf zu besinnen, dass der Körper ganz von allein atmet – ein und aus, mit einer kleinen Pause dazwischen.

Selbstfürsorge

Für angenehme Empfindungen in Kopf und Körper sorgen: Auch das hilft dabei, im Alter positiv zu bleiben. Bewegung der Gesundheit entsprechend, möglichst an der frischen Luft, wirkt belebend und fördert das seelische Gleichgewicht. Und anderen helfen – Dinge tun, von denen man weiß, dass sie einem guttun. Untersuchungen zeigen: Viele Menschen fühlen sich mit über 80 Jahren glücklicher und zufriedener als je zuvor in ihrem Leben – nicht zuletzt, weil sie gelernt haben, das Wesentliche wertzuschätzen und im Moment zu leben. (ots/ Wort & Bild Verlagsgruppe – Gesundheitsmeldungen/red)

Leben im Alter mit der Kraft der Zuversicht
www.nussbaum.de/go/themenartikel2767



Survival Stuttgart

Stuttgart



**JETZT
 COUPON
 ONLINE
 EINLÖSEN!**

LEUTE

Herzensangelegenheit



Foto: Bail

Der Instagram-Kanal **My_Degerloch** wurde von der 34-jährigen Grafikdesignerin und Social-Media-Managerin **Iris Böckler** gegründet. Seit November 2024 zeigt sie dort alles, was im Stadtbezirk wichtig, schön und erzählenswert ist: Termine, Tipps und Geschichten über Menschen aus Degerloch. Damit gibt sie dem Stadtbezirk nicht nur ein digitales Gesicht, sondern auch eine menschliche Stimme – so überzeugend, dass sie für den Publikumspreis des Stuttgarter Bürgerpreises 2026 nominiert war. Da Begegnungen bei ihr nicht nur online stattfinden sollen, hat sie im vergangenen Jahr „My Single Date“ im Wein-Musketier in der Tränke gestartet: ein Dating-Abend für alle, die echte Gespräche dem Swipen vorziehen. Weil ihr die Menschen am Herzen liegen, zieht die Veranstaltung von Degerloch ins Städtle. Im Tanzloft Stuttgart können sich am Freitag, 20. März, Singles zwischen 29 und 49 Jahren ein Herz fassen, und am Freitag, 17. April, sind Personen ab 45 Jahren angesprochen. Tickets gibt's auf Eventbrite. (pb)

Kunst als Erlebnis



Foto: Bail

Der Degerlocher Fotograf und Galerist **Norbert Nieser** geht neue Wege: Im Mai veranstalten er und sein 25-köpfiges Team das interdisziplinäre Kunst- und Kulturfestival „ARTspectiva“ in den Wagenhallen. Das Festival macht Kunst zum Erlebnis: Malerei, Fotokunst, Mode, Performance und Musik. Mit Highlights wie Mobil-Print, Art-Walk-Modenschau, DJs, Projektionen, Lounge und Talks werden Gäste Teil des Geschehens. Mit Lounge und Künstlergesprächen entsteht ein ganz besonderes Festival, das zeigt, was Kunst für Norbert Nieser bedeutet: Interaktion, Austausch und offener Dialog. (pb)

Mit Klang und Wirkung

Der Posaunenchor Degerloch macht seit 137 Jahren Musik im öffentlichen Raum lebendig. Durch zahlreiche Einsätze ist er fest im Stadtbezirk verwurzelt.

Jeden Freitag treffen sich die aktuell 13 Mitglieder im Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp zur Probe, damit die Chormusik bei Konzerten auch richtig schön klingt. „Ein Blechblasinstrument zu lernen ist eine Herausforderung“, sagt Jens Rudat, der den Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde seit dem Jahr 2012 leitet. Da der Klang ausschließlich durch Lippen und Atmung entsteht, muss beides fein koordiniert werden. Blechblasen fordert Körper und Konzentration. Das ist anfangs anstrengend und muss trainiert werden.

Das Miteinander im Posaunenchor wird geschätzt

„Es dauert etwa ein Jahr, bis man erste Lieder sicher spielen kann“, gibt der Chorleiter offen zu. Dafür werden die Musizierenden mit direktem, kraftvollem Klang belohnt. Wer sich dafür interessiert, ist im Posaunenchor Degerloch gut aufgehoben. „Wir können eine professionelle Ausbildung vermitteln“, sagt der Diplom-Ingenieur, der seit Kurzem in Rente ist und nun mehr Zeit für dieses und andere Ehrenämter hat. Seit 55 Jahren spielt er begeistert Trompete, aktuell in zwei



Jens Rudat (l.) leitet den Posaunenchor und spielt selbst mit. Fotos: Bail

Posaunenchor und einer Bigband. Diese Begeisterung vermutet er auch bei dem achtjährigen Jungen, der beim traditionellen Kurrendeblasen am 24. Dezember mitgespielt hat, obwohl er erst seit drei Monaten Trompetenunterricht hatte. Nachwuchs wäre eine Bereicherung für den Chor, der zum 125-jährigen Jubiläum noch 30 Mitglieder zählte, da seither, wie in anderen Vereinen auch, viele Mitglieder aus Alters- oder beruflichen Gründen ausgeschieden sind.

In dem traditionsreichen Musikensemble sind alle willkommen: Frauen, Männer, Jung, Alt, Könnner wie Anfänger – nicht nur aus Degerloch. Gespielt wird geistliche Chormusik ebenso wie Pop, Jazz, Soul und Folklore. Jens Rudat, der dirigiert und gleichzeitig selbst mitspielt, berücksichtigt die musikalischen Vorlieben und Fähigkeiten jedes Einzelnen. Das ist Arbeit; doch

das Miteinander wird geschätzt. Claudia Constantin und Andreas Schwander sind beide seit 52 Jahren dabei. Man sieht, dass ihnen das gemeinsame Musizieren Spaß macht. Der jüngste Neuzugang war Stefan Schürger vor vier Jahren. Er genießt es, zusätzlich im Posaunenchor zu spielen.

Die Einsätze sind vielfältig: ob Gottesdienste, „Kirche im Grünen“, Gemeindefeste, Schimmelhüttenfest oder am Santiago-de-Chile-Platz, Geburtstage oder Beerdigungen: Der Posaunenchor ist musikalisches Ehrenamt mit Herz, Klang und Wirkung für den Stadtteil und darüber hinaus. (Petra Bail)

● **Info:** Sonntag, 15. März, 10 Uhr, musikalischer Gottesdienst mit dem Posaunenchor im Gemeindesaal. Proben: freitags von 19.30 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp; Auskunft: Jens Rudat, 0175/103 09 39.



Mitglieder des Posaunenchors



Shirt mit eigenem Logo



Kraftvoller Klang als Lohn

GUT SEHEN, BESSER HÖREN

Sinneswelt: Sehen und Hören als Lebensqualität

Unser Alltag ist voller Wahrnehmungen, die wir kaum bemerken. Aktionstage wie der Welttag des Hörens machen sichtbar, wie Sehen und Hören unser Leben prägen. Es lohnt sich, ihnen wieder mehr Aufmerksamkeit zu schenken.

Wir öffnen morgens die Augen, hören den Wecker, erkennen Stimmen, Geräusche, Gesichter. Sehen und Hören begleiten uns durch jeden Tag – so selbstverständlich, dass wir kaum über sie nachdenken. Erst wenn etwas fehlt oder sich verändert, wird ihre Bedeutung spürbar.

Der Welttag des Hörens

Am 03. März 2026 steht der Welttag des Hörens in Deutschland unter dem Motto „Klingt nach Leben!“. Er macht deutlich, wie wichtig gutes Hören für Sicherheit, Lebensqualität und soziale Teilhabe ist – und lädt dazu ein, das Leben mit allen Sinnen zu genießen. Die Auswirkungen einer Hörminderung betreffen nicht nur unser Gehör, sie können sich auch unmittelbar

auf die Lebensqualität wie unter anderem das seelische Wohlbefinden auswirken: Gutes Hören ist ein wesentlicher Bestandteil ganzheitlicher Gesundheit und spielt eine zentrale Rolle für die mentale Verfassung. Denn Hören bedeutet weit mehr als das reine Wahrnehmen von Schall: Es ermöglicht zum Beispiel den sozialen Austausch mit anderen Menschen und erhöht das Sicherheitsgefühl im Straßenverkehr. Zugleich erleichtert ein gut versorgter Hörsinn die Konzentration und wirkt sich positiv auf die kognitive Leistungsfähigkeit aus.

Die richtige Hörakustik

Bei Hörverlust stellt der HNO-Arzt eine Verordnung aus, die beim Hörakustiker eingelöst wird. Gesetzlich Versicherte er-



halten Hörgeräte und können sie vorab im Alltag testen. Moderne Hörsysteme sind klein, leistungsfähig und individuell anpassbar. Vor allem aber ermöglichen sie, am Leben aktiv teilzunehmen – Gespräche zu führen, sich sicher zu fühlen und wieder unbeschwert zuzuhören.

zu können. Im Alltag helfen Pausen bei Bildschirmarbeit, bewusstes Blinzeln und gute Beleuchtung, um die Augen zu entlasten. Wer bereits eine Sehbeeinträchtigung hat, profitiert von klaren Kontrasten, angepasster Beleuchtung und Hilfsmitteln wie Lupen oder vergrößernden Lesegeräten.

Auch das Sehen spielt mit

Neben dem Fokus auf Hörgesundheit lohnt sich ein Blick auf einen ebenso zentralen Sinn: das Sehen. Beide Sinne sind entscheidend für Orientierung, Sicherheit und Lebensqualität – und Augenprobleme werden oft erst wahrgenommen, wenn sie bereits fortgeschritten sind. Regelmäßige Augenchecks sind daher wichtig, um Erkrankungen frühzeitig erkennen

Professionelle Beratung

Wenn es um die Gesundheit unserer Sinne geht, lohnt sich der Rat von Experten. Fachkundige Beratung hilft dabei, Veränderungen früh zu erkennen, passende Lösungen zu finden und die Lebensqualität zu erhalten. Ob Sehtest beim Optiker oder Hörtest beim Hörakustiker – eine individuelle Beratung ist der erste Schritt zu mehr Sicherheit und Wohlbefinden im Alltag. (BVHl/red)



**HÖRAKUSTIK
WÜRTHEM**

Epplstraße 26 | 70597 Stuttgart
Tel.: 0711 / 36 55 49 00
www.hoerakustik-wuerth.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr
Mo. + Di. 15 – 17 Uhr
Do. 15 – 19 Uhr
und nach Absprache



Dr. med. Christine Voßmerbäumer
Fachärztin für Augenheilkunde | FEBO

Augenheilkunde | Augenchirurgie | Akupunktur
Charlottenstr. 23 | 70182 Stuttgart
www.augenarzt-stuttgart-mitte.de T 0711 24 23 82



NUSSBAUM.de



Welche Kosten für Hörgeräte anfallen, welche Zuschüsse die Krankenkassen leisten und welche Bedingungen dafür gelten finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/hoergeraeteakustik/>

Auf Stimmenfang für den Landtag

Am Sonntag, 8. März, wird in Baden-Württemberg ein neuer Landtag gewählt. Degerloch gehört zum Wahlkreis Stuttgart II. Das Degerloch Journal hat die Kandidaten und Kandidatinnen der großen Parteien nach ihrem Programm für den Stadtbezirk gefragt: „Welches Thema liegt Ihnen besonders am Herzen, für das Sie sich mit einem Landtagsmandat in Degerloch als Erstes einsetzen würden?“



Friedrich Haag,
FDP

„Degerloch ist für mich mehr als Teil meines Wahlkreises – es ist meine Heimat. Ich bin in Degerloch aufgewachsen und zur Schule gegangen. Ich kenne die Straßen, Vereine und Menschen. Genau deshalb will ich, dass die Anliegen aus Degerloch im Land weiterhin Gehör finden – vom Mittelstand über gute Schulen bis hin zum Erhalt unserer Kulturlandschaft und des Weinbaus in den Steillagen. An erster Stelle steht für mich eine starke Wirtschaft. Wenn es ihr gut geht, profitieren auch die Menschen vor Ort – durch sichere Arbeitsplätze und eine starke Infrastruktur. Dafür braucht es weniger Bürokratie und schnellere Verfahren bei Bau und Sanierung. Genauso wichtig ist die Bildung. Unsere Kinder verdienen Schulen auf Spitzenniveau. Und auch beim Verkehr müssen wir handeln: Filderbezirke wie Degerloch leben von ihrer guten Anbindung. Straßen, ÖPNV und Radwege müssen zuverlässig funktionieren. Sicherheit bleibt die Grundlage, damit Degerloch lebenswert und familienfreundlich bleibt. Die Polizei muss deshalb personell wie materiell gut ausgestattet werden.“

Foto: cf



Klaus Nopper,
CDU

„Unser Degerloch steht für hohe Lebensqualität, starke Vereine und engagierte Menschen. Damit dies so bleibt, liegt mir ein Thema besonders am Herzen: gute Bildung für unsere

Kinder. Bildung ist der Schlüssel für Chancengerechtigkeit, wirtschaftliche Stärke und gesellschaftlichen Zusammenhalt – das ist ein Kernanliegen der CDU Baden-Württemberg. In Degerloch gibt es leistungsfähige Schulen und engagierte Lehrkräfte. Als Landtagsabgeordneter möchte ich mich dafür einsetzen, dass dies auch in Zukunft so bleibt und das Land seine Verantwortung ernst nimmt und die Kommunen spürbar entlastet. Dazu gehören ausreichend Lehrkräfte, moderne Schulgebäude und praxisnahe Bildungspläne (ohne Ideologie) statt ständiger Reformen. Unsere Kinder brauchen Verlässlichkeit, keine Experimente. Egal ob Meister oder Master, wir brauchen beides. Degerloch lebt von Verantwortung und Zusammenhalt. Deswegen brauchen wir starke Schulen, in denen unseren Kindern die beste passgenaue Bildung gewährt wird, und eine starke Wirtschaft, die uns Investitionen in die Bildung ermöglicht.“

Foto: cf



Faisal Osman,
Die Linke

„Mir liegen die Menschen in Stuttgart am Herzen. Meine Priorität ist daher klar: bezahlbarer Wohnraum. In den letzten Monaten waren wir als Linke an über 100.000 Haustüren in Baden-Württemberg. Wir haben zugehört und die Menschen nach ihren Problemen gefragt: rasant steigende Mieten, ein immer teurerer Alltag, Stellenabbau (Bosch) und internationale Krisen. Für Familien, Senioren und junge Erwachsene wird ohne Gegenmaßnahmen extrem schwer, sich das Leben in unseren Stadtbezirken noch leisten zu kön-

nen. Auch in Degerloch steigen die Mieten ins Unermessliche. Wenn gleichzeitig Stellen gestrichen werden, wächst die reale Angst vor Verdrängung und damit den Ort verlassen zu müssen, an dem man zu Hause ist. Das darf nicht so bleiben. Mein erstes Ziel im Landtag ist es, spürbare Entlastungen für Mieter:innen durchzusetzen und die rasche Schaffung von bezahlbarem Wohnraum voranzutreiben. Wohnen ist ein Grundrecht und darf in Stuttgart kein Luxus sein.“

Foto: cf



Sara Dahme,
SPD

„Wo h n e n ist seit Jahren eines der drängendsten Themen – auch in Stuttgart. Die Mieten steigen immer weiter. Viele Menschen können sich das Leben hier bald nicht mehr leisten. Degerloch gehört inzwischen zu den teuersten Stadtteilen. Die gute Anbindung und die starke Infrastruktur machen den Stadtteil attraktiv. Aber bezahlbarer Wohnraum fehlt. Das will ich ändern. Im Landtag werde ich mich besonders für meinen Wahlkreis und für Degerloch einsetzen. Das SPD-Wahlprogramm sieht konkrete Maßnahmen vor: eine stärkere Wohnbauförderung, die Bundesmittel ergänzt, einen Landes-Bodenfonds, erweiterte Vorkaufsrechte für Kommunen

sowie eine wirksame Begrenzung von Indexmieten. Sozialer Wohnraum braucht klare Mietpreisbindungen. Die SPD will eine eigene Landeswohnungsgesellschaft gründen. Wohnen darf kein Luxus sein. Es ist ein Grundrecht. Dafür steht die SPD.“

Foto: Marc Schultheis



Cem Özdemir,
Die Grünen

„Fast zwölf Jahre war ich Ihr Bundestagsabgeordneter vor Ort. Jetzt bewerbe ich mich erstmals hier für den Landtag von Baden-Württemberg.

Degerloch bietet vieles, was gutes Leben ausmacht: einen Ortskern mit noch funktionierendem Einzelhandel, tolle Wohnlagen und intakte Natur. Damit es so bleibt, müssen wir unsere Gewerbetreibenden unterstützen, von unnötiger Bürokratie entlasten und den Wohnungsbau vorantreiben, ohne dabei in unsere wertvollen Freiflächen einzugreifen. Gleichzeitig trägt der Stadtbezirk eine hohe Verkehrsbelastung. Deshalb müssen wir Mobilität besser ordnen: mit einem verlässlichen ÖPNV, sicheren Radverbindungen und klugen Lösungen für den Autoverkehr. Rahmenbedingungen, die es in Einklang bringen: gute Wirtschaft, gesunde Natur und bezahlbares Wohnen – das ist mein Ziel in der Landespolitik.“

Foto: Franzi Krämer

Info

Außerdem kandidieren:
Dieter Zielke, ÖDP
Steffen Degler, AfD
Andreas Lehrfeld, Volt
Ronald Stock, BSW
Sandra Just, Tierschutzpartei

Mitteilung in eigener Sache

Der Kandidat der AfD fehlt. Der Herausgeber des Degerloch Journals hat entschieden, dass der AfD in den von Nussbaum Medien veröffentlichten redaktionell betreuten Lokalzeitungen kein Platz eingeräumt wird. ba

Bürgerverein Degerlocher Frauenkreis

In diesem Jahr begeht der Bürgerverein Degerlocher Frauenkreis sein 75. Jubiläum. Das Degerloch Journal begleitet das Jubiläum jeden Monat mit der Vorstellung eines besonderen Themas. Heute: „Die streitbaren Weiber von Degerloch: Wie alles begann oder Als Agnes Kneher aus dem Fenster blickte.“

Einen ganzen Tag lang stand Agnes Kneher, die Gründerin und Erste Vorsitzende des Degerlocher Frauenkreises, am Fenster ihrer Wohnung an der neuen Weinsteige und zählte die vorbeifahrenden Fahrzeuge, es waren 1.800. Zu viele,

wie sie befand, und kündigte dem damaligen Oberbürgermeister Dr. Klett ihren persönlichen Besuch in

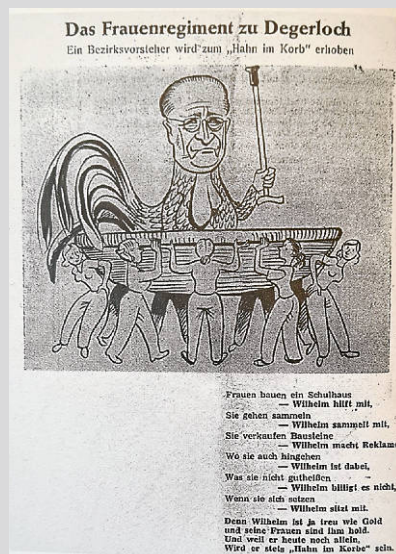
Mitarbeit erwartet. Ein Teil davon versammelt sich auf Einladung von Staiber am 8. März 1951 zur ersten Sitzung im Sitzungssaal im Rathaus. In lebhafter Betriebsamkeit etablieren sie in der Folge einen Verein unter der Leitung von Agnes Kneher, der am 4. September 1951 als „Degerlocher Frauenkreis“ eingetragen wird. Im Fokus stehen Themen wie das

Zusammenwachsen der Gemeinschaft, Wohnbauprogramme, Infrastruktur, die Errichtung von Schulen und Versorgung von Familien.

So sind der Bau von Schulen und Altenheimen, die Einführung des Wochenmarktes, Tempolimit und Fußgängerüberwege, Abfallkörbe im Wald und deren Leerung durch die

„Waldfrauen“ und nicht zuletzt das Verhindern der Abholzung des „Oben Waldes“ Ergebnis der unermüdlichen Arbeit und Initiative des Vereins. Dazu kommen soziale Aufgaben, wie der Aufbau von Nachbarschaftshilfe und Besuchsdienst, soziale Angebote für verschiedene Bedürfnisse und das Initiieren von unterschiedlichen Gruppen, die der Gemeinschaft und dem Austausch dienen. Die damals geborene gegenseitige Unterstützung und Anerkennung bei der Zusammenarbeit zwischen dem Degerlocher

Frauenkreis, der Bürgerschaft und Amtsträgern begleiten den Bürgerverein bis heute. (red)



Karikatur zum Frauenregiment

Begleitung ihrer Mitstreiterinnen im Rathaus an.

Dr. Arnulf Klett waren der starke Wille und die Hartnäckigkeit der von ihm anerkennend genannten „streitbaren Weiber von Degerloch“ bereits bekannt. Das Ergebnis? Die damalige Tübinger Straße – heute Epplestraße – wurde zur Einbahnstraße. Nur einer der vielen Erfolge der „Frauen der ersten Stunde“. Mit der Unterstützung des damaligen Bezirksvorstehers Wilhelm Staiber erstellt Agnes Kneher im Februar 1951 eine Liste von mehr als 40 Frauen und Männern (!) – eine von ihnen war Helene Pfeiderer –, bei denen sie Bereitschaft und Interesse zur



Agnes Kneher

Fotos: privat

Seit über 35 Jahren vertrauensvoll und kompetent im Dienst unserer Kunden

EDICTA
IT-Systemhaus

Fon 0711 76 33 81
Fax 0711 765 38 24
info@edicta.de
www.edicta.de

IHR KOMPETENTER PARTNER IN ALLEN FRAGEN DER IT

- ✓ Systemhaus
- ✓ Netzwerk
- ✓ Server
- ✓ Software
- ✓ Seniorenfreundlich

- ✓ Beratung
- ✓ Fachwerkstatt
- ✓ PC-Reparatur
- ✓ Drucker
- ✓ Datenrettung

edicta GmbH
Mittlere Straße 8
70597 Stuttgart-Degerloch

Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9:00 – 13:00 UHR | Mo. – Fr. 14:00 – 18:00 UHR

Suche Pelze aller Art, Porzellan und Bleikristall

aller Art, z.B. Hutschenreuther, Rosenthal, Wandteller, Gläser sowie Silberbesteck, Uhren aller Art und Designer-Handtaschen und Möbel.

Seriöse Abwicklung!

Herr Werner (aus der Region) / 0162 6727958

LANDTAG 2026

REGIEREN REFORMIEREN RESIGNIEREN

4 Wochen lesen und 50 % sparen!

Wochen der Entscheidung:

Sichern Sie sich alle Informationen zur Zukunft unserer Region

Jetzt entscheiden:

4 Wochen mitlesen, 50 % sparen*

» **StZ Premium-Abo:** Gedruckte Zeitung (Mo.–Sa.), E-Paper, Webzugang – einmalig 35,95 €* statt 71,90 €

» **StZ Kombi:** Gedruckte Wochenendausgabe (Fr./Sa.), E-Paper (Mo.–So.) und Webzugang – einmalig 25,45 €* statt 50,90 €

Jetzt telefonisch unter 0711 7205-6161 oder online bestellen unter:

stuttgarter-zeitung.de/ltw

* Gilt nur für Neukunden. Alle Angebotsbedingungen finden Sie unter stuttgarter-zeitung.de/ltw

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

Gutes Pflaster für die Gastronomie

Um die Zukunft der Gastronomie muss man sich in Degerloch wirklich keine Sorgen machen. Das zeigt die eine Auszeichnung, die in der Branche Gewicht hat.

Die Zeitschrift „Der Feinschmecker“ hat gleich zwei bekannte Namen mit dem Gastro Award 2026 geehrt und beide stehen für Degerlocher Qualität, Haltung und Herzblut. Mit dem Titel „Gastgeberin des Jahres“ wurde Eva Klink ausgezeichnet. In der Wielandshöhe ist sie längst nicht mehr nur „Tochter von Vincent Klink“, sondern als Persönlichkeit, die das Haus entscheidend prägt. Die zweite Auszeichnung ging an Bernd Kreis. Mit seiner Wein-Gastrobar High Fidelity im Bohnenviertel hat er ein Konzept geschaffen, das weit über Stuttgart hinaus Aufmerksamkeit bekommt.

Der Feinschmecker lobt die Wielandshöhe als „großzügiges liches Restaurant mit Bauhaus-Klarheit“ auf dem Haigst. Besonders hervorgehoben wird die „außergewöhnliche Tischkultur“: weiße Tischdecken, üppige Blumenpracht – ein „gastronomisches Ausnahmeerlebnis“. In Eva Klink habe die genussvolle Küche ihres Vaters Vincent eine wortgewaltige Botschafterin im Saal mit „Schlagfertigkeit, fundiertem kulinarischen Wissen und schwäbischem Humor“. Mit der gleichzeitigen Auszeichnung von Bernd Kreis schließt sich ein kleiner Kreis. Der Top-Sommelier kennt die Wielandshöhe bestens, wo er von 1991 zehn Jahre lang tätig war. Sein Einfluss ist bis heute spürbar. Eva Klink betont, dass die Wein-karte immer noch ein Stück weit von ihm geprägt sei. Und Kreis selbst macht deutlich, wie eng

die Verbindung geblieben ist. Auf seinem Instagramkanal schreibt er: „das fühlt sich also wie Familie an ...“

Seine Weinbar High Fidelity sei ein Unikat mit drei Trümpfen, heißt es in der Bewertung des Gourmetmagazins: die hochklassige Weinkarte, gespickt mit europäischen Gewächsen, die Handwerk und Herkunft spiegeln, das gemütlichen Flair einer Listening-Bar mit Jazz von Plattenspielern sowie drei Köchen aus Peru. Dass Kreis seit vielen Jahren einen Weinhandel



Die glücklichen Gewinner Foto: Roxana Naranjo-Kreis

betreibt, zeigt, dass hier nicht mit Trends gearbeitet wird, sondern handwerklich fundiert, das zeigt sich auch in Kreis' Wengert, den er auf dem Scharrenberg betreibt. (Petra Bail)

Günter Klink hat Degerloch vielfach geprägt

Günter Klink ist Ende Januar nach einem längeren Aufenthalt im Haus auf der Waldau gestorben. Sein Cousin Eberhard Klink erinnert sich:

„Günter Klink wurde in Degerloch geboren. Im elterlichen Haus in der Epplerstraße 1 hat er seine seine Berufslaufbahn mit der Führung einer Drogerie gestartet – das muss Anfang der 60er-Jahre gewesen sein. Die Drogerie erweitert er dann zu einem Reformhaus.

Durch stetige Weiterentwicklungen entstand die Parfümerie Klink, sie war in Degerloch sehr bekannt. Heute wird sie am ursprünglichen Standort von der Firma Godel betrieben. Sie war und ein echtes Highlight unserer Degerlocher Handelsbetriebe und sowie ein attraktives ‚Eingangstor‘ zum Degerlocher Ortszentrum. Als Hobby-Weingärtner hat Günter Klink den elterlichen Weinberg am Scharrenberg bewirtschaftet, zunächst mit seinem Vater und später alleine. Mit viel Liebe und Fachkenntnissen wurde im tiefen Keller der Epplerstraße gekeltert und ausgebaut.



Günter Klink Foto: privat

Er war auch ein leidenschaftlicher, und gleichzeitig sehr guter Koch und geselliger Typ. Folgerichtig hat er in seiner Scheuer zunächst eine Besenwirtschaft eröffnet. Sie wurde schnell zum Treffpunkt auch der Stuttgarter Elite.

Später erwarb er eine Gastro-Lizenz und eröffnete anstelle des Besens die Weinstube Klink. Zu-

sammen mit seiner zweiten Frau Lookie hat er sie viele Jahre sehr erfolgreich selbst bewirtschaftet. Danach hat er die Weinstube Klink drei Jahrzehnte an zwei erfahrene Gastronomen verpachtet, die Weinstube Klink in seinem Sinn fortgeführt haben. Seit September 2024 führt und kocht Ben Benas – ein Sternekoch der heute lieber seine Gäste erfreut als die Gastrokritiker – in Bens Weinstube Klink. Günter war zusammen mit seinem Freund Rolf Reihle auch wichtiger Motor für die Entwicklung der Degerlocher Handelsszene und zeitweise auch Mitglied des Bezirksbeirats. Auch sportlich war Günter auf der Höhe, insbesondere beim Bergsteigen, hat auch die Eiger Nordwand bestiegen. Zum Skifahren ging er gern zu Verwandten, nach Damüls. Auch musikalisch war Günter Klink, besonders gut war er auf dem Akkordeon. Und sein Markenzeichen war ein Händedruck, der einem Schraubstock alle Ehre gemacht hätte. Alle seine Freunde und Weebegleiter werden dies und ihn niemals vergessen.“ (Eberhard Klink)

Weichenerneuerung

» **Ruhbank.** Die Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB) hält ihr Schienennetz auch künftig in gutem Zustand um auch künftig einen zuverlässigen Stadtbahnbetrieb zu sichern. Damit verbunden sind umfangreiche Bauarbeiten, die zeitweise zu Fahrplaneinschränkungen und Schienenersatzverkehr führen können, teilt die SSB mit.

Von Freitag, 3. April bis Montag, 6. April (Osterwochenende) werden die Weichen zwischen Geroksrue und Ruhbank am Fernsehturm erneuert. Betroffen sind davon die Linien U15, SHB23 und N7. In beide Richtungen werden Anfang April im Rahmen der normalen Grunderneuerung an der oberen Wendeschleife die Weichen ausgetauscht. Die U15 fährt dann nur zwischen Stammheim und Geroksrue. Die Lücke zwischen Payerstraße und Ruhbank (Schleife) wird durch einen Schienenersatzverkehr geschlossen. Die Nachtbuslinie N7 wird zwischen Ruhbank und Bieler Weg umgeleitet. (pb)

Zähne, Eissport und Fußball

Einzelhändler, Handwerker, Dienstleister – ohne sie läuft nichts. In einer Serie stellen wir Degerlocher Unternehmerpersönlichkeiten von traditionellen örtlichen Firmen vor, die 25 Jahre und länger ihren Standort in Degerloch haben. Heute: Hans-Jürgen Hiller, Alexander Baron und Roland Schmid.

Die Hiller-Zahntechnik ist als einziger Betrieb von Anfang an im Degerlocher Berolina-Haus

geblieben. Kein Wunder, feierte sie doch im vergangenen Jahr ihr 75-jähriges Bestehen und erhielt den Ehrenbrief von der Handwerkskammer Stuttgart. Gegründet wurde

der Betrieb im Jahr 1949 von Paul Hiller, und dessen Sohn

Das andere Hobby war stets der Eissport; den betrieb er zuerst als Eishockeyspieler und dann als Eisläufer. „Ich war von der ersten Stunde an dabei, als 1960 die Eisbahn auf der Waldau noch eine Freifläche war“, erinnert sich Hans-Jürgen Hiller, der noch überaus agil ist und immer noch gern auf der Waldau eisläuft. Sein Sohn Joachim Hiller wiederum ist Zahnarzt und hat seine Praxis in Sonnenberg.

Er ist also nicht in die Hiller-Zahntechnik eingestiegen, die seit 2001 eben von Alexander Baron und Rolf Schmid betrieben wird. In dem Betrieb mit zehn Angestellten wird hochwertiger

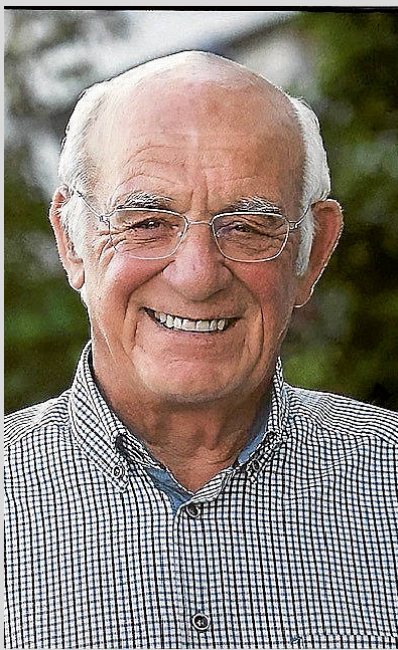
Zahnersatz aller Art hergestellt. Besonderes Augenmerk wird auf die Funktion und Ästhetik gelegt. Al-lenthalben in dem weit ausgelegten Raum sind Gebisse, Zähne, Kronen und Brücken zu sehen.

„Zusammen mit unseren Kunden, den Zahnärzten, erarbeiten wir die bestmögliche Versorgung der Patienten“, so die Zahntechnikermeister Alexander Baron und Roland Schmid. Alexander Baron, in Tübingen geboren, hat die Ausbildung zum Zahntechniker in Kusterdingen bei Tübingen gemacht und zunächst in einem Labor in Bad Cannstatt gearbeitet, ehe er dann zur Hiller-Zahntechnik wechselte.

Der in Plieningen wohnende Baron ist großer

Fan der Stuttgarter Kickers und hat dort auf der Haupttribüne eine Dauerkarte. Einst war er Anhänger des VfB Stuttgart, aber die Atmosphäre am Fuße des Fernsehturms gefällt ihm nun besser. „Die Fanbase mit oft über 4.000 Zuschauern in Degerloch ist ja beachtlich, und auch auswärts unterstützen zahlreiche Anhänger den Verein“, berichtet Alexander Baron, der oft selbst zu Auswärtsspielen mitfährt. Er hofft jetzt, dass die Blauen endlich möglichst schnell aufsteigen werden.

(Guido Dobbratz)



Hans-Jürgen Hiller

Foto: privat

Hans-Jürgen Hiller führte ihn dann weiter. Von 2001 an wurde er von Alexander Baron und dessen Partner Roland Schmid übernommen.

Hans-Jürgen Hiller selbst ist heute 82 Jahre alt, machte 1961 die Gesellenprüfung als Zahntechniker und 1968 den Meister. Danach wurde er Teilhaber der Firma und blieb bis Ende 2000. In seiner Freizeit hielt und hält er sich noch heute auf seinem Weinberg am Degerlocher Scharrenberg fit und ist dort jetzt der älteste noch praktizierende Wengerter.



Junger Designer kauft

Pelze, Handtaschen, Porzellan, Bleikristall, Bilder und Möbel.

☎ 0163 8868565



2026 STARTET MIT 26 % RABATT!



Neues Jahr, neuer Vorteil:

**26 % auf alles – nur für kurze Zeit.
Jetzt sparen & ins neue Jahr durchstarten!**

Gewerbestr. 10 · 71144 Steinenbronn

☎ 07157 7014

info@dersitzmoebelspezialist.de

www.dersitzmoebelspezialist.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag

9.30 bis 18.00 Uhr

Samstag

9.30 bis 14.00 Uhr

Montag geschlossen



Tisch + Stuhl
Der Sitzmöbelspezialist GmbH



i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspresse. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweilswerbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.



Lesung im Hölzel-Haus Foto: Bail

Ida Kerkovius' Leben

» **Hölzel-Haus.** In ihrem biografisch inspirierten Roman „IDA – Ein Leben für die Kunst“ zeichnet die Offenburger Autorin Susanne Kerkovius ein eindrucksvolles Porträt der Malerin Ida Kerkovius (1879–1971). Am Sonntag, 29. März, 18.30 Uhr, liest sie daraus im Hölzel-Haus. Als Hölzel-Schülerin fertigte Ida Kerkovius Glasfenster und trug seine Lehren ans Bauhaus. Susanne Kerkovius, Ehefrau eines Großneffens von Ida Kerkovius, schreibt einfühlsam und farbenreich über ein Leben im Zeichen der Moderne. Geschildert wird das Leben einer Pionierin der modernen Malerei. Die Lesung wird umrahmt von fotografischen Einblicken in Ida Kerkovius' Leben. Das Buch kann, auch signiert, gekauft werden. Eintritt frei. (pb)

• **Anmeldung:** info@adolf-hoelzel.de

Lange Nacht der Museen im Turmfundament des Fernsehturms



Fernsehturm

Foto: Bail

Sinnlichkeit und Spiritualität

Mit „Goldene Intuition“ lädt die Malerin Viktoria Ilzhöfer in der Galerie Norbert Nieser zu einer Ausstellung ein, die Sinnlichkeit und Spiritualität verbindet. Vernissage ist am Samstag, 14. März, 20 Uhr.

Viktoria Ilzhöfer, 1979 in Weißrussland geboren und künstlerisch wie sozialpsychologisch ausgebildet, versteht Malerei als Sichtbarmachen innerer Prozesse. Ihre Öl-auf-Leinwand-Technik in unterschiedlichen Stilen reicht von feinen Lasuren bis zu pastosen, spachtelartig aufgebauten Oberflächen. Charakteristisch sind Gold- und Silberveredelungen, die Licht, Reinheit und innere Erkenntnis symbolisieren.

Viktoria Ilzhöfers Bildsprache ist geprägt von Figuren, Tieren und symbolhaften Elementen und ermöglicht den Betrach-

Bilderreise durch die Oberengadiner Seenplatte

» **Naturfreunde Degerloch.** Am Donnerstag, 12. März, 19 Uhr, findet ein Lichtbildervortrag über den Silsersee im Naturfreundehaus Am Roßhau, Roßhaustraße 61, statt. Die Referenten Julia Mason und Jürgen Schmid nehmen das Publikum mit auf eine Bilderreise durch die Oberengadiner Seenplatte.

» **Degerloch.** Die Lange Nacht der Museen findet am Samstag, 21. März, von 18 bis 1 Uhr, statt. Mehr als 60 Museen, Kunstorte, Off-Spaces, Industriedenkmäler und Galerien öffnen ihre Türen und zeigen Sonderausstellungen, besondere Programme mit Führungen, Bands und Performances.

Anlässlich des 70-jährigen Jubiläums kann man von 18 bis 0 Uhr auf die Aussichtsplattform des Fernsehturms fahren. Zur selben Zeit ist als besonderes Highlight das Turmfundament zugänglich. Shuttle-Busse verbinden die außerhalb der Innenstadt liegen-



Die Künstlerin Viktoria Ilzhöfer und ihre Werke Foto: Galerie Norbert Nieser

tenden individuelle Interpretationen. „Goldene Intuition“ ist nicht nur eine Ausstellung, sondern ein Erlebnis. Besucherinnen und Besucher werden eingeladen, die Oberflächen zu ertasten, Lichtreflexe zu verfol-

gen und sich ganz auf die subtilen Nuancen von Farbe, Struktur und metallischem Glanz einzulassen. (pb)

• **Info:** Bis Samstag, 4. April, Freitag 16 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 13 Uhr.

Seit vielen Jahren besuchen sie Maloja, sind mit dem Rad oder zu Fuß im Bergell und Graubünden unterwegs.

Sie zeigen die großartige, vielfältige Landschaft, die Erholung, Entspannung und Bildung bietet und von der sogar Richard Strauss begeistert war. (red/pb)

• **Info:** Der Eintritt ist frei.



Geigenspiel Symbolfoto: Getty Images

Kinder musizieren

» **Musikschule.** Die Stuttgarter Musikschule hat im März zwei Veranstaltungen in Degerloch: Am Samstag, 7. März, 11 Uhr, findet in der Stadtbibliothek in der Reihe „Musik zwischen Büchern“ die Bilderbuchshow „Tranquilla Trampeltreu“ mit Musik statt. Es musizieren Kinder aus dem Bezirk (vier bis acht Jahre). Anmeldung erforderlich unter stadtbibliothek.degerloch@stuttgart.de

Am Samstag, 14. März, 11 Uhr, findet in der Stadtmusikschule Degerloch in der Mittleren Straße 17, Saal 1, ein Werkstattkonzert für Kinder ab sieben Jahren statt, bei dem Schülerinnen und Schüler aus Degerloch musizieren. (pb)

den beteiligten Einrichtungen auf drei Touren. Das VVS-Kombiticket, das im Lange-Nacht-Ticket beinhaltet ist, kann zur An- und Heimfahrt sowie den ganzen Abend genutzt werden, um zu allen teilnehmenden Einrichtungen zu gelangen. Programm-Magazine sind bei allen beteiligten Häusern, den Vorverkaufsstellen in Stuttgart und der gesamten Region sowie bei zahlreichen Einrichtungen kostenlos erhältlich. (pb)

• **Info:** www.lange-nacht.de, 0711/60 17 17 30. Tickets kosten 23 Euro, ermäßigt 17 Euro. Kinder bis zu sechs Jahren haben freien Eintritt.

Nachhaltige Wärmelösung

Das Rechenzentrum von nLighten in Stuttgart speist künftig Abwärme in das lokale Wärmenetz ein.

So werden unter anderem die städtische it.schule (Ausbildungszentrum für IT- und Medienberufe) sowie Gebäude der Prüforganisation Dekra in Möhringen mit Wärme versorgt.

Für das Projekt arbeitet nLighten mit den Wärmelösungen Synergiepark Stuttgart zusammen, einem Joint Venture der Stadtwerke Stuttgart und der e-con AG. Das Vorhaben ist der Start für ein erweitertes Wärmenetz im Synergiepark Stutt-

gart und soll noch in diesem Jahr in Betrieb gehen. Es wird durch Fördermittel des Bundesministeriums für Wirtschaft

und Energie unterstützt und dient der gesamten Branche als Vorbild. Das Projekt gilt als Beispiel dafür, wie Rechenzentren gemeinsam mit kommunalen und privatwirtschaftlichen Partnern zur Senkung von Emissionen beitragen können.

Da nLighten das Rechenzentrum mit erneuerbarem Strom betreibt, ist auch die zurück-



Wegweisende Zusammenarbeit Foto: Stadtwerke Stuttgart

gewonnene Abwärme klimafreundlich.

Die Abwärme wird an die Wärmelösungen Synergiepark Stuttgart verkauft. Diese übernehmen Aufbereitung und Verteilung. Als Versorger stellen die Wärmelösungen Synergiepark Stuttgart für ihre Kunden eine nachhaltige Wärmeversorgung sicher. (pb)

Künstlerpaar geehrt

» **Möhringen.** Das Künstlerpaar Rojo & Kreß sind Esperanza Rojo Bravo und Lennart Kreß. Sie stammt aus Chile, er aus Deutschland. Sie sind die ersten Preisträger der Karin Abt-Straubinger Stiftung 2026. Seit 2017 entstehen ihre Arbeiten ausschließlich gemeinsam. Das Ergebnis ihres künstlerischen Schaffens sind Malereien und Skulpturen, die in Ausstellungen häufig zu Installationen zusammenfinden. Ab 17. April werden die neuen Arbeiten aus dem Atelier der Stiftung in der Abtart Galerie präsentiert. (pb)

Pop-up-Kino in der Himmelfahrtskirche

» **Schönberg.** Am Samstag, 7. März, um 19.30 Uhr, lädt der Schönbergverein zu einem besonderen Pop-up-Kino in der Himmelfahrtskirche ein. Gezeigt werden an diesem Abend ausgewählte Trickfilme aus Südeuropa.

Draußen tobt das Leben, und junge Animationskünstlerinnen und -künstler erzählen davon: vom Büroalltag mit Ente, von einer wilden Welt im Tornado, von früher und heute, von ungewöhnlichen Begegnungen und tiefen Beziehungen zwischen Menschen. Dass es rund

um das Mittelmeer weit mehr zu entdecken gibt als Sonne, Wein und gutes Essen, zeigt das neu gegründete Festivals Animation Network (FAN) mit Filmen aus Spanien, Portugal, Italien, Griechenland und Zypern. Gemeinsam mit dem Internationalen Trickfilm-Festival Stuttgart (ITFS) wurden die besten Beiträge ausgewählt.

In Kooperation mit dem ITFS, dem FAN und dem Forum im Schönberg erwartet das Publikum ab 15 Jahren ein abwechslungsreiches Animationsprogramm. (pb)

Arbeiten von Malerinnen und Malern aus Möhringen und Sonnenberg

» **Sonnenberg/Möhringen.** Die Galerie Abtart zeigt gemeinsam mit dem Heimatmuseum Möhringen „Malerinnen und Maler im 19./20. Jahrhundert – Möhringen und Sonnen-

berg“. Im Studio 57A werden 40 Werke regionaler Künstlerinnen und Künstler präsentiert.

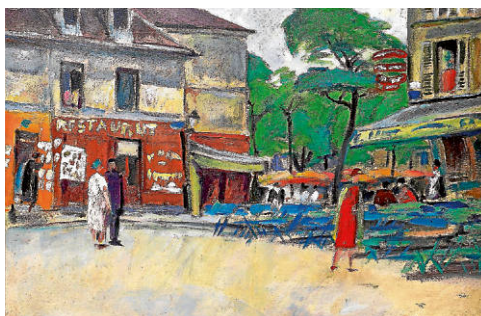
Die Stuttgarter Sommerfrische Sonnenberg mit ihren großzügigen Wohnhäusern, gepfleg-

ten Gärten und beliebten Ausflugslokalen übte zu Beginn des 20. Jahrhunderts eine große Anziehungskraft auf viele Stuttgarter sowie süddeutsche Malerinnen und Maler aus. Parallel dazu ent-

wickelte sich im nahe gelegenen Möhringen ein lebendiges künstlerisches Umfeld, in dem zahlreiche begabte Kunstschafter wirkten.

In der Ausstellung sind die Arbeiten von insgesamt 13 Malerinnen und Malern zu sehen, darunter Anna und Pietronella Peters, Christian Mali, Hermann Bäuerle und Manfred Österle, die aus privaten Sammlungen für die Schau zur Verfügung gestellt wurden. (pb/red)

• **Info:** Die Ausstellung ist bis Freitag, 20. März, dienstags bis freitags von 14 bis 18 Uhr, zu sehen, Rembrandtstraße 18.



Werk von Hermann Bäuerle.

Foto: Veranstalter

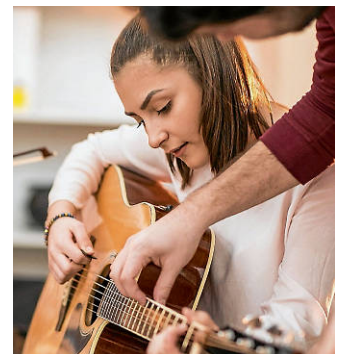
Patientenverfügung

» **Asemwald.** Brigitte Schumm informiert am Dienstag, 10. März, 14.30 Uhr, im Ladenzentrum Asemwald, Raum der Diakonie, über Patientenverfügung, Vollmacht und Betreuungsverfügung. Die ehemalige Notarin ist Delegierte des Stadtseniorenrats für Plieningen-Birkach. (pb)

Gitarre für Anfänger

» **Möhringen.** Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren lernen in dem Volkshochschulkurs für Anfänger grundlegende Techniken des Gitarrenspiels bei Dozent Helmut Siegle. (pb)

• **Veranstaltungsort:** Jugendhaus Möhringen, Filderbahnplatz 26, Dienstag, 3. März, bis Dienstag, 5. Mai, jeweils 19 bis 19.45 Uhr.



Gitarre lernen Symbolfoto: Getty Images

Solar Scouts kommen

» **Möhringen.** Die Solar Scouts Möhringen informieren ehrenamtlich, unentgeltlich, neutral und kompetent zu allen Themen um die Solarenergie. Die nächsten Termin sind: am Mittwoch, 18. März, von 17 bis 19 Uhr, im Bürgertreff Fasanenhof, Europaplatz 26A, sowie am Freitag, 20. März, von 18.30 bis 20.30 Uhr, im Gemeindezentrum Sonnenbergkirche, Johannes-Krämer-Straße 4. (pb)

Sonnenberg-Soirée

» **Sonnenberg.** Am Sonntag, 1. März, 17 Uhr, findet unter dem Motto „Mit Pauken, Trompeten und Orgel“ in der Sonnenbergkirche eine Soirée mit dem Ludwigsburger Trompetenensemble statt. Das Quintett führt Werke von Bach, Händel, Britten und Théodore Dubois auf. (pb)

GEWERBEGEBIET TRÄNKE



KFZ-Zečević
KFZ-Meisterbetrieb
 Bruno-Jakoby-Weg 16
 70597 Stuttgart-Degerloch

☎ 0711-72078967
 ☎ 0171-3403617
 ☎ 0173-2730873
 ✉ kfz.zecevic@hotmail.de

Öffnungszeiten
 Mo-Fr.: 08:00 – 12:00 Uhr
 13:00 – 17:00 Uhr
 Sa. nur nach Terminvereinbarung

Garten- und Landschaftsbau
 Uwe H. Hergetz



www.hergetz.de • Mobil 0172 9303532



Jochen Veit Julius-Hölder-Str. 60
 Dipl.-Betriebswirt (FH) 70597 Stuttgart
 Telefon: +49 (0)711 97651-0
 Telefax: +49 (0)711 97651-51
 E-Mail: info@steuerberater-veit.de
 www.steuerberater-veit.de



BÄDER • HEIZUNG • ELEKTRO

Tränkestraße 20 • 70597 Stuttgart-Degerloch
 TEL. 0711/782715-00 • MAIL kontakt@raff-sanitaer.de
 www.raff-sanitaer.de



Die Tränke im Spiegel

Foto: Peter Stotz

Dynamisch

Das Gewerbegebiet Tränke im Süden des Stadtbezirks gehört zu den größten und vielseitigsten der Stadt.

Die Tränke zählt zu den fünf Stadtteilen Degerlochs und bildet als Gewerbegebiet einen der bedeutendsten Wirtschaftsstandorte Stuttgarts. Mit einer Fläche von rund 20 Hektar gehört sie zu den größten und zugleich vielseitigsten Gewerbearealen der Stadt. Rund 150 Unternehmen sind hier ansässig – vom klassischen Handwerksbetrieb über produzierendes Gewerbe bis hin zu innovativen Dienstleistungs- und Handelsunternehmen. Gerade diese breite Branchenvielfalt prägt das Profil der Tränke: Traditionsbetriebe stehen neben modernen, spezialisierten Firmen, regionale Anbieter neben international tätigen

Unternehmen. Die Mischung sorgt für wirtschaftliche Stabilität und macht das Gebiet zu einem lebendigen Standort mit kurzen Wegen und funktionierenden Netzwerken. In den vergangenen Jahren hat sich zudem der Bereich Genussmittel weiter etabliert. Lebensmittel- und Getränkeunternehmen haben hier Produktions- und Vertriebsstandorte aufgebaut. Mitunter liegt der Duft von frisch geröstetem Kaffee in der Luft – das Traditionsunternehmen Hochlandkaffee betreibt in der Tränke seinen Sitz und die Produktion. Weinliebhaber kommen ebenfalls auf ihre Kosten: In der Julius-Hölder-Straße befindet sich der Wein-Musketier von Guido Keller. Das Fachgeschäft hat sich längst auch als Veranstaltungsort für Weinproben und kulturelle Abende einen Namen gemacht.

GEWERBEGEBIET TRÄNKE



Die Rampe auf die B27 entlastet Möhringen und Degerloch. Foto: Stotz

Business+Bildung

Seit rund einem Jahr können Autofahrer aus dem Stuttgarter Stadtbezirk Möhringen und dem benachbarten Gewerbegebiet Tränke direkt auf die B 27 in Richtung Süden einfahren. Die Rampe entlastet Degerloch und Möhringen vom Durchgangsverkehr und bindet die Tränke besser an.

Neben der wirtschaftlichen Bedeutung prägen auch besondere Einrichtungen das Gebiet. Historisch erwähnenswert ist der frühere Standort der Feuerwache 5 Filder am Bruno-Jacoby-Weg. Nach dem Wegzug der Wache wird das Areal derzeit als Aus- und Fortbildungszentrum genutzt und befindet sich in einer Phase der Neuausrichtung. Eine außergewöhnliche Rolle nimmt zudem die Internationale Schule Stuttgart (ISS) ein. Der Campus Degerloch beherbergt rund 720 Schülerinnen und

Schüler aus aller Welt. Die Schule wurde erst kürzlich umfassend erweitert und modernisiert und feierte im Jahr 2025 ihr 25-jähriges Bestehen. Damit verbindet die Tränke wirtschaftliche Leistungsfähigkeit mit internationaler Bildungsinfrastruktur.

Dank der verkehrsgünstigen Lage mit guter Anbindung an die B 27, die Autobahn sowie den öffentlichen Nahverkehr ist die Tränke nicht nur für Unternehmen attraktiv, sondern auch für Beschäftigte und Besucher gut erreichbar. Gleichzeitig fügt sich das Gebiet in die gewachsene Struktur Degerlochs ein und profitiert von der Nähe zu Wohngebieten und Naherholungsflächen.

Die Tränke steht damit beispielhaft für die Verbindung aus Tradition, Innovation und Internationalität – ein dynamischer Wirtschaftsstandort mit vielfältigen Perspektiven. (Barbara Scherer)

Schönheit, Wellness, Gesundheit

» **Chemnitzer Straße.** Ein neuer Mieter bereichert seit Kurzem das Gewerbegebiet Tränke: Das Kosmetik-Institut s'Belle ist in die Chemnitzer Straße 19 eingezogen. Inhaberin Sabrina Beinrieder bietet ein komplettes Programm für Frauen und Männer mit Massagen, Haarentfernung, Permanent Make-up, klassischer und apparativer Kosmetik, Hyaluronbehandlungen und

anderem mehr. Sabrina Beinrieder blickt auf 20 Jahre Erfahrung in diesem Metier zurück. Sie und ihr hochqualifiziertes Team legen Wert auf individuell abgestimmte Behandlungen, je nach Hauttyp und nach persönlicher Beratung. Das Wohlfühlerlebnis der Kunden und Kundinnen steht im Vordergrund.

• **Info:** Telefon: 0174/837 98 37, sbelle-kosmetik-stuttgart.de (ba)

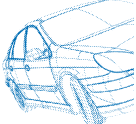
www.karosserie-dieruff.de



**karosserie
dieruff**

Dieruff GmbH · Chemnitzer Str. 5 · 70597 Stuttgart
Degerloch · Industriegebiet Tränke
Tel. 07 11 / 72 72 37-3





- Unfall-Instandsetzung
- Autolackierung
- Dellenreparatur
- Oldtimer-Restaurierung

WEIN-MUSKETIER, S-Degerloch · Wein & Kultur

Individuelle Weinberatung & Weinproben (auch online) mit handwerklich hergestellten Weinen. **Parkplätze direkt vor der Tür. Keine Sperrstunde.**

● **Jeden 1. Donnerstag im Monat After-Work-Weinparty**

Öffnungszeiten:

Di. - Do. von 15.00 bis 19.00 Uhr
Freitag von 12.00 bis 19.00 Uhr
Samstag von 9.30 bis 15.00 Uhr

Bei uns können Sie Feste feiern, mieten Sie unseren Weinladen exklusiv für Ihr Event!

info@weinmusketier-stuttgart.de
www.weinmusketier-stuttgart.de

Julius-Hölder-Straße 29 B (Industriegebiet Tränke)
70597 Stuttgart-Degerloch
Tel: 0711 / 640 68 69 · Fax 601 90 87





IGH Winterdienst GmbH

In Degerloch seit 1987

IGH Winterdienst GmbH
Tränkestraße 26
70 597 Stuttgart
Tel. 0 711/765 38 61
Fax 0711/765 55 90
info@igh-winterdienst.de

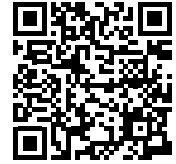
Ihr Spezialist für:

| Kehrwochen | Glasreinigung |
| fachgerechte Gartenarbeiten und
Baumpflege durch gelernten Gärtner |
| Hausmeisterservice | Winterdienst |
und...und...und...



Sabrina Beinrieder von s'Belle

Foto: privat



Hochland KAFFEE

Kaffee-Manufaktur seit 1930 in Stuttgart



Hochland Kaffee in Degerloch erleben

Tauchen Sie ein in die Welt von Hochland Kaffee und entdecken Sie die Geschichte eines Degerlocher Traditionsunternehmens. Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen unserer Rösterei und erfahren Sie, was unseren Kaffee so besonders macht – vom Ursprung bis zur Röstung.

Röstereiführung | Verkostung | Baristakurse

Kontakt und Buchung

www.hochland-kaffee.de | kaffeeschule@hochland-kaffee.de

Hochland Kaffee Hunzelmann RS GmbH | Chemnitzer Straße 13 | 70597 Stuttgart | 0711.722080.0

JOB & KARRIERE

Tipps für die Online-Bewerbung – so klappt's

Wer heute seinen Traumjob finden möchte, muss sich immer häufiger mit digitalen Bewerbungsprozessen auseinandersetzen. Denn auch eine Online-Bewerbung muss bestimmte Anforderungen erfüllen, um erfolgreich zu sein.

Nur noch jeder vierte Arbeitgeber bevorzugt laut einer Umfrage des Digitalverbands Bitkom heute eine klassische Bewerbung. Und das hat gute Gründe: „Online-Bewerbungen verursachen deutlich weniger Aufwand und sind für Personalverantwortliche einfach zu verwalten“, sagt Personalerin Petra Timm. Auch für den Bewerber bringt die Online-Bewerbung Vorteile mit sich, da sie den Arbeitgeber direkt erreicht. Doch es gibt dabei einiges zu beachten.

Standard-Unterlagen

Grundsätzlich unterscheidet sich die Online-Bewerbung in ihren Bestandteilen nicht von der klassischen Papier-Variante. Auch hier sind das Anschreiben, der Lebenslauf sowie relevante Zeugnisse Pflicht.

Die Bewerbungsdokumente werden entweder per E-Mail verschickt oder in einem Online-Bewerbungstool hochgeladen. Auch wenn die Bewerbung elektronisch verschickt wird, darf die Unterschrift im Lebenslauf nicht fehlen: ein-scannen und als Bild unter den Lebenslauf einfügen.

Passende Dateiformate

Die Unterlagen werden möglichst in nur einer PDF-Datei an die Mail angehängt. Dafür können unterschiedliche Programme oder Online-Tools genutzt werden. Wichtig: dem Dokument eine passende Bezeichnung mit eigenem Namen geben. Damit dem Empfänger das Postfach nicht überläuft, gilt als Richtwert, dass die Größe der Mailanhänge zusammen nicht mehr als



3 MB betragen sollte. Außerdem ist eine seriös wirkende E-Mail-Adresse wichtig; empfehlenswert ist eine Kombination aus Vor- und Nachnamen.

Sorgfalt ist Pflicht

Sehr ähnliche Anschreiben für viele Unternehmen bitte vermeiden. Erfahrene Personalchefs haben ein geübtes Auge für Massenanschreiben und erkennen sofort, wenn lediglich die Namen der Empfänger ausgetauscht wurden. Vor dem Absenden der Bewerbung die Texte der Mail und der Bewerbung immer mit einem Rechtschreibprogramm prüfen und Korrektur lesen lassen. Die Scans müssen im PDF-Format gut lesbar sein. Im Internet gibt es kostenlose Programme, die bei der Komprimierung der Anhänge be-

hilflich sind. E-Mail-Text: Hier genügen wenige Sätze mit einem Hinweis auf die Bewerbungsunterlagen. Am Ende sollte eine Signatur mit Name, Anschrift und Telefonnummer stehen. Eine aussagekräftige Betreffzeile rundet die Online-Bewerbung ab und sorgt für einen guten ersten Eindruck.

Online souverän auftreten

Für das folgende Online-Vorstellungsgespräch braucht es eine ausreichende technische Ausstattung. Damit beim Termin nichts schief geht, Ton, Kamera, Beleuchtung und Hintergrund vorab ausprobieren und rechtzeitig online gehen. Angemessene Kleidung, ein störungsfreies Umfeld sind obligatorisch. Tipp: in die Kamera statt auf den Bildschirm schauen. (txn/djd/red)

SEIDENSPINNER

Garten- und Landschaftsbau



Bereit für neue Herausforderungen?

Wir suchen

Verstärkung im gewerblichen Bereich:

- Vorarbeiter* für Baustellenleitung unserer Baustellen
- Landschaftsgärtner* zur Durchführung aller Tätigkeiten des Garten- und Landschaftsbaus

und in der Verwaltung:

- Bauleiter* für unsere anspruchsvollen Projekte
- Mitarbeiter* für Vermessung und Abrechnung unserer Bauvorhaben
- Bürofachkraft mit technischem Verständnis, gerne aus dem Handwerk

Unser Unternehmen und unsere Projekte unter www.seidenspinners.de

Bewerbungen bitte an jobs@seidenspinners.de (*Alle Stellen verstehen sich m/w/d)

jobsuche3W



Wie man einen überzeugenden Lebenslauf im Bewerbungsschreiben formuliert, erfahren Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/lebenslauf-schreiben/>

Ein neues Kapitel für Vicky Pohle

Sie hat Tennis in den Genen, denn ihre Mutter war und ist noch Trainerin beim Tennisclub Weiß-Rot Stuttgart: die für den TEC Waldau spielende Victoria Pohle. „Vicky“, wie sie allgemein genannt wird, hat nun ihre recht erfolgreiche Karriere als Jugendliche beendet und beginnt mit 18 Jahren im Erwachsenenalter ein neues Kapitel in ihrer Laufbahn.

Auch dort dürfte sie Erfolge feiern, ob im Einzel oder im Doppel. Eine wichtige Rolle spielt Vicky seit zwei Jahren auch im Bundesligateam des TEC Waldau, wo sie schon wertvolle Punkte holte. „Vicky war stets bereit, wenn wir sie für unser Team benötigten“, lobt Waldau-Sportwart Thomas Bürkle die im Stuttgarter Westen lebende Tennisspielerin, die im Winter auch gern Ski fährt und ansonsten ihre Freizeit viel mit der Familie und mit Freunden verbringt.

Teilnahme am Porsche-Cup in Stuttgart angepeilt

Unter der Anleitung ihrer Mutter begann Vicky Pohle bereits im Alter von vier Jahren mit dem Tennissport und feierte bald ihre ersten Erfolge.

Mit 16 Jahren wurde sie Deutsche Jugendmeisterin im Doppel, und ein Jahr später gewann sie den Titel sowohl im Einzel als auch im Doppel. Beachtlich war zudem der Gewinn vom



Fühlt sich als Vollprofi – Vicky Pohle

Foto: privat

Kochercup über die topgesetzte Charlotte Vogt.

Ihr erstes Spiel auf der Profi-tour absolvierte die Stuttgarterin am 20. März 2025 beim Tur-

nier in Monastir, wo sie die an Nummer zwei gesetzte Schwedin Jaqueline Cabal schlug und erst im Viertelfinale scheiterte. Da war für sie klar, dass sie

mit der Schule kürzertreten und ihren Fokus ganz auf den Tennissport legen würde.

Mit der besten Freundin in der Doppelkonkurrenz

Gezielt bereitet sich die Waldauspielerin im WTB-Leistungszentrum in Emerholz mit dem Trainerteam um Yannick Maden und Christina Singer-Barth auf wichtige Turniere vor und schätzt gleichzeitig die ganzheitliche Betreuung auch in Sachen Physiotherapie und Kraftzentrum. Weitere Erfolge stellten sich im vergangenen Jahr zudem im Doppel ein, als sie mit ihrer besten Freundin Julia Stusek im Herbst das Turnier in Solarino gewann.

Für dieses Jahr hat sich Vicky Pohle vorgenommen, ihr Tennis weiter zu verbessern und in der Damen-Weltrangliste von aktuell Platz 936 weiter nach oben zu klettern. „Ich fühle mich nicht nur als Vollprofi, ich bin Vollprofi“, erläutert sie selbstbewusst. Täglich trainiert sie bis zu sechs Stunden, denn sie hat in ihrem Berufskolleg ein sogenanntes Park-Jahr eingelegt.

Vicky Pohle plant zudem Qualifikationsturniere in Wimbledon wie Paris zu spielen und möchte im April auch am Porsche-Cup in der Porsche-Arena in Stuttgart teilnehmen. Victoria Pohle hat sich also für 2026 viel vorgenommen, und auf ihren weiteren Weg darf man mehr als gespannt sein. (Guido Dobbratz)

Lokald Derby

» **Germania/Hoffeld.** Am Sonntag, 1. März, 15.30 Uhr, kommt es in der Kreisliga A zum Lokald Derby zwischen dem FV Germania Degerloch und dem SV Hoffeld. Dabei wollen sich die Degerlocher für die 0:3-Niederlage im Hinspiel in Hoffeld revanchieren. Die Germania steht auf dem sechsten Platz, die Mannschaft von Hoffeld-Trainer Grigorios Dimoulatos auf Platz 3. (gd)

Heiko-Fischer-Pokal

» **Valeria Huber.** Beim 34. Heiko-Fischer-Pokal auf der Waldau sorgte aus Stuttgarter Sicht die 14-jährige Huber vom Gastgeber TEC Waldau für die beste Leistung. Sie siegte in der Klasse der Juniorinnen mit 126,02 Punkten und sprang in der Kür drei Dreifachsprünge. Das dürfte für die Schülerin von Trainerin Olga Daumann für die Aufnahme in den Bundeskader reichen. (gd)

Klassenerhalt

» **HTC Stuttgarter Kirckers.** Dank einem 9:7-Erfolg im letzten Heimspiel gegen Safo Frankfurt schafften die Hockeyspieler den Klassenerhalt in der 1. Hallen-Bundesliga. Die von Trainer Tim Matkovic betreute Mannschaft überzeugte durch ihren Kampfgeist und holte noch einen 1:5-Rückstand auf. Im April geht es in der Feldrunde in der 2. Bundesliga weiter. (gd)

Trauer um Vorsitzenden

» **ABV Stuttgart.** Der Verein auf der Waldau trauert um seinen früheren 1. Vorsitzenden Manfred Engelbertz, der im Alter von 92 Jahren verstorben ist. Ende der 60er-Jahre hatte er den Verein in schwierigen Zeiten übernommen und agierte anschließend länger als 30 Jahre an der Spitze des Vereins. In dieser Zeit sorgte Manfred Engelbertz für eine stets solide wirtschaftliche Lage. (gd)

Stellenangebote

Haushaltshilfe gesucht

Wir (Mutter mit zwei Kindern, 5 und 2 Jahre) suchen eine zuverlässige Haushaltshilfe für unser Zuhause in Sillenbuch. Wir würden uns über Unterstützung bei alltäglichen Aufgaben im Haushalt freuen. Eine Unterstützung ein bis idealerweise zwei Mal pro Woche mit ca. 5-6 Stunden insgesamt pro Woche wären toll. Die Tätigkeit soll als Minijob angemeldet werden. Bitte kontaktieren Sie uns nur, wenn eine Anmeldung erfolgen darf. Wir freuen uns auf Sie. Kontakt: 0160/97034895 oder julfischer169@gmail.com.



Verkäufer (m/w/d)

für unsere



Spargel- und Erdbeerstände in Degerloch
ab April bis Juni in Voll-/Teilzeit gesucht. Sie sind freundlich, zuverlässig, flexibel und verkaufen gerne? Dann bewerben Sie sich unter:

www.wassmer-spargel-erdbeeren.de oder
bewerbung@wassmer-spargel-erdbeeren.de

Tel.: 07633 / 39 65; Anrufzeiten: Mo. – Fr. 9–17 Uhr und Sa. 10–16 Uhr

Fritz Waßmer • Spargel- und Erdbeerkulturen



Katholische Kirche
in Stuttgart

Die katholische Kirche in Stuttgart schafft mit 12 Gesamtkirchengemeinden und 17 Kirchengemeinden für Katholiken anderer Muttersprache einen Ort für Glaube und Gemeinschaft für Menschen aus aller Welt. Das Verwaltungszentrum des Katholischen Stadtdekanats Stuttgart ist für alle Verwaltungsvorgänge dieser (Gesamt-) Kirchengemeinden und Einrichtungen zuständig. Das Katholische Stadtdekanat Stuttgart sucht für das Verwaltungszentrum zur Nachbesetzung zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein/n

Abteilungsleiter/in Bauen & Liegenschaften (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit 100 %

Weitere Informationen zu dieser und weiteren Stellen finden Sie unter
www.kath-kirche-stuttgart.de/service/jobs

Katholisches Stadtdekanat • Verwaltungszentrum
Personalabteilung • Werastr. 118 • 70190 Stuttgart



www.stelleninserate.de

Stellengesuche

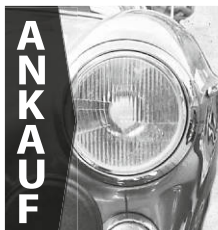
Ich suche privat

eine Seniorenbetreuungsstelle

24Std. langfristig Führerschein ist vorhanden.

☎ 0176 82031234

Auto



ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE!

Gerne auch Wohn-/Reisemobile,
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ 0711 - 3424 7363

info@auto-schwab-fellbach.de

Unterricht

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

Verschiedenes

Suche Pelze aller Art, Porzellan und Bleikristall

aller Art, z. B. Rosenthal, Hutschenreuther, KPM, Meissen,
Wandteller, Gläser sowie Silberbesteck, Uhren, Münzen,
Zinn und Möbel. Seriöse Abwicklung!

Herr Peter • Telefon 0151 25227392

Achtung liebe Leser!

**Kaufe Porzellan, Zinn, Tafelsilber, Pelze,
Abendgarderobe, Uhren, Münzen und Möbel.**

Herr Freiwald, ☎ 0711 21958619

www.freiwald-antiquitäten.de

3***Hotel in Plieningen sucht Verstärkung!

*Wir suchen Hotelfachfrau*mann/
Rezeptionsmitarbeiter*in*

- in Vollzeit, Teilzeit oder Minijob
- 5-Tage-Woche bei Vollzeit, flexibel einsetzbar, auch am Wochenende
- Bezahlung nach MTV für das Hotel- und Gaststättengewerbe in BW
- familiäres Umfeld
- Zweischiicht-System
- gut organisiertes Team
- Benefits (VWL, Jobticket, Weihnachts- und Urlaubsgeld u. a.)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an services@filderpost.de

Bei Fragen erreichen Sie uns unter ☎ 0711-45840



Theater am Faden

Stuttgart



**JETZT
COUPON
ONLINE
EINLÖSEN!**

Mietgesuche

Verlagsmitarbeiter, 35 J. alt,

verantwortungsvoll/ruhig, Single, NR, ohne HT, sucht 1-/2-/3-Zi-WHG mit EBK bis 850 € WM, in Ostfild.-Kemnat oder Umkreis. Kein UG. Tel. 0152 58422290 (ab 18 Uhr) oder wohnung1005@web.de, vielen Dank.

Paar (Anfang 30) sucht Wohnung

ab 3 Zimmern (80 m²+) mit Balkon oder Terrasse in Degerloch oder Möhringen. KI Ingenieur & Krankenschwester, beide unbefristet, NR. Warmmiete bis 1600 €. Kontakt: mail.ma.ti@web.de, 0176 60986306

Immobilien

LAUSER® IMMOBILIEN



Sie haben eine Immobilie oder ein Grundstück im Raum Stuttgart?

Für unsere bonitätsstarken Kunden suchen wir laufend Wohnungen und Häuser zur Miete oder zum Kauf.



Sie möchten verkaufen oder vermieten? Dann sprechen Sie uns gerne an – wir kümmern uns professionell und diskret um Ihr Anliegen!

☎ 0711 2349185 ✉ info@lauser.de 🌐 www.lauser.de



IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region mit Büros in den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heilbronn, Hohenlohe, Ludwigsburg, Neckar-Odenwald, Rems-Murr, Tübingen, Reutlingen und Stuttgart.



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

LINK IMMOBILIEN

IMMER EINE GUTE ENTSCHEIDUNG.



Immobilienbewertung

Professionell, kostenlos und unverbindlich.

LINK Immobilien GmbH Stuttgart | Ostfildern | Fellbach

Kirchheimer Str. 52 | 70619 Stuttgart (Sillenbuch)

Tel.: 0711 - 933 411 50 | fildern@link-immobilien.info

VERKAUF | VERMIETUNG | WOHNEN | GEWERBE



Ihr Partner für exklusive Wohnimmobilien in Stuttgart



Heidehofstr. 3 | 70184 Stuttgart | 0711 2599240
www.durchdewald-immobilien.de

ENGEL & VÖLKERS



Wir punkten für Sie.

Exklusive Immobilien. Maßgeschneiderter Service. Punkt.

STUTTGART

T +49 (0)711 227 24 70 | Stuttgart@engelvoelkers.com
Stuttgart Immobilien Kontor GmbH
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH

Damasterei

Stuttgart



JETZT
COUPON
ONLINE
EINLÖSEN!

HERZLICHE EINLADUNG

BESICHTIGEN SIE UNSERE MUSTERWOHNUNG!

SOFI
STADTEINGANG
OSTFILDERN

SAMSTAG
7. MÄRZ
10-12 UHR

WWW.S-OFI.DE



Überzeugen Sie sich in unserer Musterwohnung von der hohen Wohn- und Lebensqualität in SOFI!

- 2- bis 4-Zimmer-Eigentumswohnungen in bester Aussichtslage hoch über dem Neckar
- Hochwertige Ausstattung: bodentiefe Fenster, hohe Raumhöhen, Parkett, Balkon/Terrasse
- Aufzug, Tiefgarage

**KURZFRISTIG
BEZIEHBAR!**

NUR NOCH WENIGE
WOHNUNGEN VERFÜGBAR!

**JETZT
KAUFEN!**

Adresse:
Ostfildern, Danziger Straße 13



IMMER AKTUELL INFORMIERT:
HOFKAMMER-IMMOBILIEN



EIN PROJEKT DER
HKPE HOFKAMMER
PROJEKTENTWICKLUNG GMBH

Energieausweis bei neu zu errichtender Gebäude
gem. § 80 (1) GEG nicht erforderlich

**Wohnungen
zur Miete**

SOFI – Stadteingang Ostfildern

- ✓ 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen
- ✓ KfW 55 EE Energiestandard
- ✓ Personenaufzug
- ✓ Moderne Architektur und Grundrisse
- ✓ Hochwertige Ausstattung
- ✓ Einbauküche und Parkettböden
- ✓ Terrassen und Balkone
- ✓ TG-Stellplätze mit Vorbereitung auf E-Mobilität

 **PATRIZIA**

www.ksk-es.de/immobilien
vermietung@ksk-es.de • 0711 398-5000



Exklusivität trifft Wohnkomfort
Wenn Aussicht Leidenschaft wird



Doppeljubiläum

» **Degerloch/Stuttgart.** Zwei Stuttgarter Wahrzeichen feiern gemeinsam Geburtstag: Von Freitag, 6. März, bis Sonntag, 12. April, ist im Stadt-Palais die Jubiläumsausstellung „Höhenrausch & Lampenfieber – 70 Jahre SWR Fernsehturm Stuttgart & Liederhalle“ zu sehen. Bei freiem Eintritt können die Geschichte und Bedeutung der Bauwerke neu entdeckt werden – spannend, verständlich und für alle Altersgruppen, von Familien über Architekturbegeisterte bis zu Technikfans und Neugierigen. Die Ausstellung zeigt, wie der Fernsehturm und die Liederhalle die Stadt bis heute prägen. Historische Fotos, Filmaufnahmen und ausgewählte Exponate geben Einblicke in Architektur und die Geschichten der Bauwerke. Im Mittelpunkt stehen Pioniergeist, Visionen und die Menschen, die diese Bauwerke möglich gemacht haben. (pb)



Jubiläumsschau

Foto: VISUELL

„Kind auf Zeit“

» **Stuttgart.** Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Gastfamilien im Großraum Stuttgart für 14- bis 16-Jährige aus Mexiko von Sonntag, 29. März, bis Montag, 15. Juni.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler lernen Deutsch als Fremdsprache. Ein Einführungsseminar bereitet sie auf das Leben in einer deutschen Familie vor. Ein Gegenbesuch ist möglich. (pb)

• **Kontakt:** DJO – Deutsche Jugend in Europa, Schlossstraße 92, 0711/658 65 33, 0172/632 63 22, gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de

Siegerin aus Degerloch

» **Stadtteilbibliothek.** Beim bundesweiten Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels nehmen jährlich etwa 600.000 Schüler der 6. Klassen teil – gerade auch, um in einer digitaldominierten Welt Lesefähigkeit zu fördern. In der Stadtteilbibliothek Degerloch haben sich jüngst acht Kinder zum Vorentscheid des Stadtpreises getroffen, darunter drei Kinder aus Degerloch. Schließlich setzten sich die beiden Elfjährigen Greta aus Degerloch und Levi gegen eine starke Konkurrenz durch. Beim Wettbewerb auf Bezirksebene war zunächst ein Abschnitt aus einem selbstgewählten Buch in drei Minuten vorzutragen, in einer zwei-

ten Runde folgte die schwierige Aufgabe, einen zuvor unbekannten Text vorzulesen. Lese- und Vortragstechnik, Textverständnis, Interpretation und die atmosphärische Umsetzung wurden bewertet. (pst)



Greta und Levi

Foto: Peter Stotz

Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder

» **Naturfreunde Degerloch.** Es ist eine schöne Tradition der Naturfreunde Degerloch (NF), dass beim Jahresabschluss die langjährigen Mitglieder gefeiert werden.

Geehrt wurden für 60 Jahre Klaus Ziller und Udo Strauss, Rolf Steinbuch und Thomas Tetzlaff für 40 Jahre und Maria Hackl für 25 Jahre. Letztere hatte von 2002 bis 2010 den Vorsitz inne, ihr folgte Udo Strauß bis 2017. Die längste Zeit aber sorgte sich Helmut Wolf von 1988 bis 2002 um das Naturfreundehaus und seine Mitglieder (Foto).

Der Vorsitzende Jürgen Schmid ließ das Jahr 2025 für die Naturfreunde Revue passieren.

Das Naturerlebnis in der Kinder- und Jugendfreizeit konnte besonders gefördert werden, dank dem Einsatz von Klaus-

Jürgen und Christel Ledebur, sowie Elke Vlassaras-Freund. Sorge macht der in die Jahre gekommene Spielplatz, der dringend saniert werden muss. Jürgen Schmid hofft zusätzlich zu Spenden und Mitgliederbeiträgen auf einen städtischen Zuschuss trotz Sparmaßnahmen. Schön wäre, so Schmid, wenn sich künftig auch jüngere Mitglieder in den Ausschuss der Naturfreunde einbringen würden. (red/pb)



Die Geehrten

Foto: NF

DJ-Ticker

+++ **Degerlocher Frauenkreis:** Kindersachenbasar im Helene-Pfleiderer-Haus am Samstag, 14. März, 10 bis 13 Uhr, Anmeldung unter www.degerlocherfrauenkreis.de +++ **Wein-Musketier:** Austernfest mit Champagner & Lachs am Samstag, 7. März, 12 bis 16 Uhr, Anmeldung bis Montag, 2. März unter www.weinmusketier-stuttgart.de +++ **Stadtteilbibliothek:** Schnupperworkshop Ganzkörperworkout am Freitag, 13. März, 18 Uhr, Anmeldung unter 0711/2169 1082 +++ **Kindersachenbasar:** Am Samstag, 21. März, 10 bis 13 Uhr, im Waldheim Degerloch, Anmeldung unter basar@waldheim-degerloch.de +++ **Gelber Sack:** Die nächste Abholung ist am Freitag, 6. März +++ **Degerloch Journal:** Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 13. März +++

Impressum

DEGERLOCH JOURNAL erscheint 14-täglich in Zusammenarbeit mit dem Gewerbe- und Handelsverein (GHV) Degerloch.

Herausgeber:

Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG
Durschstraße 70, 78628 Rottweil
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigen:

Sabine Sahin
Telefon: 07 11 / 9 90 76-23
E-Mail: filderstadt@nussbaum-medien.de

Redaktion:

Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG
Raiffeisenstraße 16, 70794 Filderstadt
Telefon: 07 11 / 9 90 76-45
Telefax: 07 11 / 9 90 76-10
E-Mail: degerloch@nussbaum-medien.de

Andreas Herrmann (verantwortlich),
Barbara Scherer (ba), Peter Stotz (pst),
Petra Bail (pb), Guido Dobbratz (gd)

Druck und Prospektanlieferung:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot
GmbH & Co. KG
Degerloch Journal
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Vertrieb:

Presse- u. Prospektvertrieb W&P GmbH
Am Ostkai 15–17, 70327 Stuttgart
Telefon: 07 11/91 89 98-0

Verteilung: In Degerloch, Asemwald,
Birkach, Hoffeld, Schönbögen und an
Auslagestellen.

Änderungen aus aktuellen Gründen sind
dem Verlag vorbehalten. Für unverlangt
eingesandte Manuskripte und Fotos besteht
kein Anspruch auf Veröffentlichung.
Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Auflage: 14.690 Exemplare

© Auf alle Beiträge des Degerloch Journal

DEGERLOCH JOURNAL

... erhalten Sie auch hier:

Ortsmitte

Binder Optik, Epplestr. 13
Bäckerei Schrade, Epplestr. 11
Haus des Buches, Epplestr. 19C
Bäckerei Treiber, Epplestr. 23
Commerzbank, Epplestr. 10
Presse & Tabak, Epplestr. 25
Giese Immobilien GmbH, Rubensstr. 2
Sport Katzmaier, Epplestr. 23
Filder Apotheke, Epplestr. 22 a
Waldau-Apotheke, Epplestr. 3
Optik Thorausch, Felix-Dahn-Str. 11
Weltladen, Felix-Dahn-Str. 11 A
Hörakustik Würth, Epplestr. 26
Glotz Sanitätshaus, Epplestr. 55
OMV Tankstelle, Epplestr. 55
Schuhhaus Schmidt, Epplestr. 7
Volksbank Stuttgart, Epplestr. 8
[si:ju] THUMM, Epplestr. 4
BW Bank, Epplestr. 9
Stadtteilbibliothek, Löffelstr. 5
Shell Tankstelle, Epplestr. 90-96
Hörgeräte Iffland, Felix-Dahn-Str. 38
Bezirksrathaus Degerloch, Große Falterstr. 2
Raumlicht, Große Falterstr. 3
Liane Bott, Karl-Pfaff-Str. 26
Getränke Beilharz, Große Falterstr. 7
Club-Restaurant Kickers, Königstraße 56
Gärtnerei Haag, Bruderrain 2
Haus auf der Waldau, Jahnstr. 68-70
Naturgut Bio-Markt, Löwenstr. 39
Gärtnerei Raff, Schöttlestr. 54
MAM Autowerkstatt, Sigmaringer Str. 256
Degerlocher Frauenkreis, Große Falterstr. 6
Gewerbegebiet Tränke
Getränke Beilharz, Chemnitzstr. 14
Hoffeld
Haare und Stil, Hoffeldstr. 154
Papier- u. Schreibwaren Rapp, Hoffeldstr. 207
Sonnenberg
Pflanzen Center Gärtnerei Haag, Lerchenfeld 1
Waldau
Luftbad-Verein Stuttgart e.V., Georgiweg 17

Immobilien-Verkäufe



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0711 23 955-0
esslingen@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Renningen-Malmsheim

Wunderschöne, sonnige 2-Zi.-ETW, 64 m², 1. OG, Aufzug, Bj. 2015, EBK, Balkon, TG u. Außenstellplatz, von privat zu verkaufen

E-Mail: samoth.relbod@web.de

Liebe Eigentümer/-innen, liebe Erbgemeinschaften!

Ich suche ein 1-2 FH, gerne auch renov.bed., für eine fleißige, handwerklich begabte Familie. Bitte bieten Sie mir gerne alles an unter: 0157 87 60 91 96 od. m.rosner@garant-immo.de

Marianne Rosner, gepr. MarktWert-Maklerin

GARANT Immobilien Tel. 0711 23 955-110

Wir suchen Ihr Grundstück oder Ihr Haus

gut Immobilien
Experten für Grundstücke und Häuser

- ➔ Bestmöglicher Preis
- ➔ Sichere und schnelle Abwicklung
- ➔ Kostenlose Wertanalyse

Kontaktieren Sie uns jetzt!



gut Immobilien GmbH 0711-72 20 90 30 www.gutimmo.de

Familie sucht ein Haus!

Wir, junge Familie (39, 35) mit Sohn (2) und Baby im Anmarsch, suchen unser Nest zum Kauf. Ob renoviert oder sanierungsbedürftig. Wo: Degerloch + 10 km (z.B. Hofeld, Birkach, Sillenbuch). Belohnung für Tippgeber!

☎ 0152-2422 0390, stuttgart.hauskauf@gmx.de

Familie sucht schönes Zuhause

Wir, eine Familie mit zwei Kindergartenkindern, suchen ein neues Zuhause in Sillenbuch oder Degerloch. Egal ob Wohnung oder Haus, Miete oder Kauf. Schön wären mind. 4 Zimmer und 110m² Platz. Wir freuen uns über jeden Hinweis! ☎ 0171-7602118

Immobilien-Kaufgesuche

Von Degerloch für Degerloch:

Wir leben mit unserer Familie in Degerloch und suchen unser eigenes Heim zum Kauf. Wohnung, Einfamilienhaus oder Mehrfamilienhaus, wir freuen uns über alles mit mindestens 4 Zimmern. Auch renovierungsbedürftig! Von privat, Tippgeber werden belohnt 0711 28691005

Kapitalanleger sucht 1- bis 3-Zi.-Whg. in

Degerloch zum Kauf + 10 km Umkreis!

Gerne auch schon länger vermietet!

Finanzierung gesichert!

Angebote bitte an: Hahn + Keller, ☎ 0711/39697010

Suchen Bungalow bzw. Haus mit

hübscher, heller Einliegerwohnung/Zweifam.haus/Mehrgen.haus (je Wohnung ab 70 qm). Ab BJ 1980. Keine Restaurierung od. Isolierungen notwendig. Einzug ab Sommer/Herbst 2026. Bis 650.000 Eur.

EliseLuvlee@yahoo.com oder 07159-9332073 ab 18:00

Baugrundstücke sowie Ein- und Zweifamilienhäuser gesucht!

Strategiebau Projektentwicklungsgesellschaft GbR

70771 Leinfelden-Echterdingen

☎ 0711 34032520 • ✉ info@strategiebau.de

Vermietung

Der Traum vom Wohnen mit

großzügigem Gartenanteil mitten in der Stadt und ca. 5 Gehminuten zur U-Bahn kann wahr werden.

2-Zi-Wohnung (kann auf 3 Zimmer umgebaut werden) EG mit Terrasse Südseite u. Gartenanteil, Wohnfläche 78,47 qm, sep. WC, EBK in Sillenbuch Äckerwaldstraße 40.

KM 1.300 Euro + NK, TG-Parkplatz 90 Euro.

Anfragen an Fritz Goller unter 07125 933313 oder 015111732993; per E-Mail an goller-heidi@gmx.de

TRADITION & BRAUCHTUM

Grafik: Getty Images

Dialekte in Baden-Württemberg: So unterschiedlich klingt das Ländle

Am 21. Februar ist „Tag der Muttersprache“. Hochdeutsch „isch schnell g'schwätzt“, also warum nicht mal einen Blick auf die Dialekte werfen? Und keine Sorge: Auch „Neigeplackte“ (Zugezogene) können hier noch was lernen.

Ob Schwäbisch, Badisch, Kurpfälzisch, Alemannisch oder Fränkisch – im Ländle regiert die Vielfalt auch sprachlich. Baden-Württemberg ist kein einheitlicher Klangraum, sondern ein lebendiges Mosaik regionaler Sprechweisen. Dialekte sind hier weit mehr als bloße Varianten des Hochdeutschen. Sie erzählen von Geschichte, von kulturellen Prägungen und von lokaler Identität. Oder kurz gesagt: „Wir können alles, außer Hochdeutsch.“

Herkunft und Vertrautheit

Nicht zufällig entstand im Südwesten der selbstbewusste Slogan, der längst zum geflügelten Wort geworden ist. Hinter der augenzwinkernden Botschaft steckt eine Haltung, die typisch für das Land ist – ein entspanntes Bekenntnis zur eigenen sprachlichen Eigenart. Dialekt steht für Herkunft, für Vertrautheit, oft auch für ein Gefühl von Bodenständigkeit.

Zwar dominiert im öffentlichen Raum und im Berufsalltag heute überwiegend das Standarddeutsch. Doch auf der inneren Sprachlandkarte bleiben Mundarten fest verankert. Wer genau hinhört, erkennt schnell: Sprache ist auch ein Stück Heimat. Sie verändert sich je nach Region, Umgebung und Situation – manchmal unmerklich, manchmal ganz bewusst.

Emotionale Anker im Alltag

Dialekte wirken dort am stärksten, wo Nähe entsteht. In Familiengesprächen, beim Treffen im Verein oder am Stammtisch sind sie häufig ganz selbstverständlich präsent. Mundarten transportieren Vertrautheit, Zugehörigkeit und ein Gemeinschaftsgefühl. Ein einziges Wort kann reichen, um ein Lächeln auszulösen oder augenblicklich Verbundenheit herzustellen.

Begriffe wie „Muggaseggele“, „Alla hopp“ oder „Ajo“ sind längst mehr als regionale Sprachbesonderheiten. Sie sind zu kulturellen Markenzeichen geworden – aufgegriffen in Werbekampagnen, auf Souvenirs, in Kabarettprogrammen oder Social-Media-Formaten. Mundart wird sichtbar,

hörbar und zunehmend auch strategisch inszeniert. Das, was früher oft als „nur Dialekt“ galt, erfährt eine neue Wertschätzung.

Sprache im Wandel

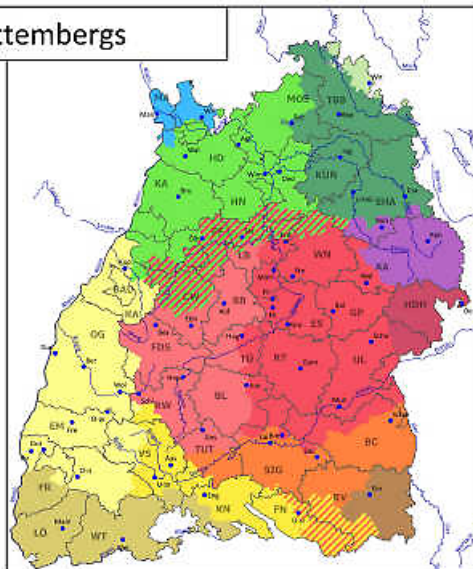
Sprachwissenschaftliche Beobachtungen zeichnen seit Jahren ein differenziertes Bild. Einerseits nimmt die aktive Dialektkompetenz ab, insbesondere bei jüngeren Generationen. Mobilität, Medienkonsum und schulische Standardisierung fördern eine stärkere Orientierung am Hochdeutschen. Andererseits wächst parallel das Interesse an regionaler Sprache. Dialekt wird nicht verdrängt – er verändert seine Rolle. Dialekt wird gespielt, gepflegt, neu interpretiert. Zwischen Traditionsbewusstsein und moderner Ausdrucksform entsteht eine bemerkenswerte Dynamik.

Kein Relikt, sondern Alltagskultur

Dialekte sind damit kein nostalgisches Überbleibsel, sondern Teil gelebter Gegenwart. Sie verbinden Generationen, schaffen Identifikation und machen regionale Vielfalt hörbar. Heimat klingt nicht überall gleich – aber irgendwie doch. Und genau darin liegt ihr besonderer Reiz. (jr)

Die Dialekte Baden-Württembergs

- Oberrhein-Alemannisch
- Hochalemannisch
- Bodensee-Alemannisch
- Schwäbisch-Alemannisch
- Westschwäbisch
- Zentralschwäbisch
- Nordostschwäbisch
- Mittelostschwäbisch
- Südschwäbisch
- Westallgäuisch
- Schwäbisch-Fränkisch
- Rheinfränkisch
- Südfränkisch
- Ostfränkisch
- Unterfränkisch



Liedwig & Mandl: Institut der Universität Tübingen 2027 - HK, HZ, AG



Eine Übersicht über die verschiedenen Dialekttypen in Baden-Württemberg und viele weitere Infos mehr zu Mundart und Dialekt gibt es unter diesem QR-Code oder hier:



<http://go.nussbaum.de/mundart26>

B

BRUHN
ELEKTRO-HAUSGERÄTE

AKTION GÜLTIG BIS 03.03.2026. NUR SOLANGE VORRAT.

HEUTE GEKAUFT, MORGEN PERFECT INSTALLIERT.

Fachberatung & Bestellung:
0711 25 25 200

EXKLUSIVE VORTEILSPREISE FÜR KURZE ZEIT!

SIEMENS

EINBAUHERD-SET
HEO13FBB1
+ EA64RGNA1E

- Garraum: 66 l
- 3D-Heißluft
- Schnellaufheizung
- Glaskeramik-Kochfeld



648.-

-44%

UVP* 1159.-

A

Spektrum A*** bis D

BOSCH

GEFRIER-SCHRANK
GSN33EWEV

- Standgerät
- Farbe: Weiß
- Gefrieren: 225 l
- NoFrost
- FreshSense
- H/B/T: 176 x 60 x 65 cm



eismann
3 Genuss-Gutscheine
im Gesamtwert von
90 €¹⁾

NO FROST:
Nie mehr Abtauen!

749.-

-26%

UVP* 1019.-

E

A
↑
G

BOSCH

KÜHL-GEFRIER-KOMBINATION
KGN36VIBT

- Standgerät
- Edelstahltüren mit AntiFinger print
- Kühlen: 218 l
- Gefrieren: 103 l
- NoFrost
- LED-Beleuchtung
- H/B/T: 186 x 60 x 67 cm



NO FROST:
Nie mehr Abtauen!

895.-

-41%

UVP* 1539.-

B

A
↑
G

SIEMENS

GESCHIRRSPÜLER
SN53ES02BD

- teilintegrierbar, 13 Maßgedecke
- FlexComfort Körbe
- VarioSpeed Plus: bis zu drei Mal schneller spülen und trocknen
- OpenDry: automatisches Türöffnen
- GlassZone: extra Schutz für Ihre Gläser



EDELSTAHLBENDE

709.-

-55%

UVP* 1589.-

A

A
↑
G

Bauknecht

GESCHIRRSPÜLER
BUC3B+26X

- Unterbaugerät, 13 Maßgedecke
- 5 Programme
- ActiveDry: automatisches Türöffnungssystem für perfekt getrocknetes Geschirr
- übersichtliches Display mit Restzeitanzeige



EDELSTAHLFRONT

399.-

-68%

UVP* 1279.-

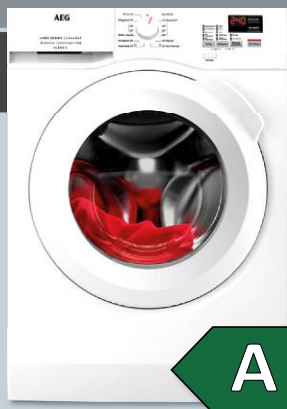
E

A
↑
G

AEG

WASCHMASCHINE
L6FBC41689

- 1–8 kg, 1600 U/min
- ProTex-Schontrommel
- ProSense: spart Wasser, Energie und Zeit
- Anti-Allergie Programm
- Ökolnverter-Motor: besonders leise und langlebig



499.-

-39%

UVP* 824.-

A

A
↑
G

Constructa

WÄRMEPUMPENTROCKNER
CWK3R208

- 1–8 kg, Easy Clean Filter
- Soft Dry-System: extra schonend trocknen mit Warmluft
- Easy Clean-Filter: spart Zeit und Energie
- Anti Vibration Design: für mehr Laufruhe



519.-

-42%

UVP* 899.-

E

A
↑
G

Top-Fachberatung

Sofortmitnahme

Altgeräte-Entsorgung

Liefer- und Einbau-Service

STUTTGART-WANGEN
Ulmer Straße 197, 70327 Stuttgart
Tel: 0711 25 25 20 50
wangen@elektro-bruhn.de
MO–FR 10–19 Uhr | SA 10–18 Uhr
Parkplätze vorhanden

WEINSTADT-ENDERSBACH
Großheppacher Straße 49, 71384 Weinstadt
Tel: 07151 90 32 111
endersbach@elektro-bruhn.de
MO–FR 10–19 Uhr | SA 10–18 Uhr
Parkplätze vorhanden

FILDERSTADT-BERNHAUSEN
Karlstraße 50, 70794 Filderstadt-Bernhausen
Tel: 0711 25 25 21 50
bernhausen@elektro-bruhn.de
MO–FR 9–18.30 Uhr | SA 9–14 Uhr
Parkplätze vorhanden

GERLINGEN
Siemensstraße 66, 70839 Gerlingen
Tel: 07156 16 58 111
gerlingen@elektro-bruhn.de
MO–FR 10–19 Uhr | SA 10–18 Uhr
Parkplätze vorhanden



NBV-KW09/2024

Bruhn-Elektro-Hausgeräte Handelsgesellschaft mbH; Sitz der Gesellschaft: Großheppacher Straße 49, 71384 Weinstadt. Angebot gültig: 25.02. - 03.03.26. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Solange Vorrat reicht. Preise in Euro. *Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. | ¹⁾ Gültig im Aktionszeitraum 01.02.2026 bis 31.12.2026: Beim Kauf ausgewählter Aktionsgeräte erhalten Sie zusätzlich drei eismann-Gutscheine im Wert von jeweils 30 Euro, Gesamtwert 90 Euro. Pro eismann-Bestellung ist ein Gutschein einlösbar. Registrierung bis 15.01.2027. Einlösung der Gutscheine bis 31.03.2027 bei eismann. Keine Barauszahlung. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. BRUHN ist nicht Veranstalter der Aktion. Weitere Informationen unter: <https://www.eismann.de/bosch/mk>.

WWW.ELEKTRO-BRUHN.DE